

Gesamtauflage: **492.000**
IHRE NR. 1 IM SÜDEN!

Südfinder

Immer dran.

Anzeige 6457072701.000114 ist manuell montiert w:10.5.94PP h:3.7.37PP



MITTWOCH, 13. MAI 2015

Tempolimit auf der A96: Dreharbeiten

Auf Initiative des Bundestagsabgeordneten Martin Gerster kommt am Donnerstag das ZDF nach Waltershofen. Seite 3

Großes Richtfest

Rainer Geser erklärt die neu gebauten Wohnungen Seite 2

Meine Sicht

VON NICOLE MÖLLENBROCK



Kompakter Kubus gewinnt

Richtig spannend war es am Montag in der Sitzung des Gemeinderats in Isny: Sechs verschiedene Architekturentwürfe für den Neubau des Kindergartens Felderhalde wurden ohne Nennung der Einsender vorgestellt. Vor- und Nachteile wurden genannt, auf Nutzungsqualität und Wirtschaftlichkeit verwiesen, schöne Proportionen berücksichtigt und auch das Energie-Konzept vorgeführt. 30.000 Euro hatten die Entwürfe gekostet, also 5000 Euro pro eingereichte Zeichnung. Den Zuschlag hat Edwin Heinz, GMS freie Architekten Isny, bekommen. Mehr darüber lesen Sie auf Seite 3.

WAS MEINEN SIE?
n.moellenbrock@suedfinder.de

„Schön sein reicht nicht“

Gekürt: Klaus Burkart aus Wangen ist Mr. Gay World 2015

WANGEN - Mister Gay World 2015, gekürt in Südafrika, ist Klaus Burkart aus Wangen. Der 21-jährige Milchtechnologe, der in Deuchelried lebt und arbeitet, hat jetzt einen Termin nach dem anderen - und das weltweit.

VON NICOLE MÖLLENBROCK

Was ist das für ein Gefühl, Mister Gay World zu sein?

Das ist einfach unbeschreiblich: Ich bin total glücklich! Jetzt muss ich mich erst einmal wieder daran gewöhnen Deutsch zu sprechen. Aber, Spaß beiseite: Ich habe mich drei Monate intensiv auf



Nicht nur strahlend schön: Klaus Burkart musste sich in zahlreichen Disziplinen in Südafrika beweisen. Foto: nic

den Wettbewerb und das ich diesen zum siebten Mal vergeben wurde, mit nach Hause ins Allgäu nehmen kann, fasziniert mich.

Wie geht Dein Leben jetzt weiter?

Ich habe tatsächlich viele Angebote bekommen. Diese reichen von

Wirst Du noch arbeiten können? Das kommt darauf an, das muss ich abwarten.

Wo wirst Du als nächstes zu sehen sein?

Es wird eine große Welcome-Party am 16. Mai ab 22 Uhr im Kabinett in Dornbirn für mich geben. Dort treffen sich Homosexuelle und Freunde, also auch Heterosexuelle. Toll wäre, wenn möglichst viele kommen würden.

Was musst Du bei Events wie diesem machen?

Viele wollen sich mit mir fotografieren lassen oder sich unterhalten. Meistens gibt es auch Ansprachen davor. Mir ist es ganz wichtig, meine Botschaft zu vermitteln: Ich setze mich für mehr Toleranz für Schwule ein. Irgendwann soll es einfach kein Coming-Out mehr geben, sondern Schwul-Sein ganz natürlich sein. Weiter auf Seite 2

In dieser Ausgabe



76-seitige Jubiläumsausgabe liegt bei

Die Feiern zum 1200-jährigen Stadtbestehen gehen in den kommenden Wochen in die heiße Phase. Auch mit einer großen Jubiläumsausgabe, die der heutigen Südfinder-Ausgabe beiliegt. Anlass genug, Stadtarchivar Rainer

Jensch in die Wangener Geschichte blicken zu lassen. Im Gespräch äußert er sich über gute Zeiten und Notlagen. Unter dem Strich steht aber stets die Erkenntnis: „Es sind immer die Menschen, die Geschichte machen.“ Foto: priv

Anzeige 6469129401.000115 ist manuell montiert w:10.5.94PP h:2.9.66PP

Anzeige 6469270401.000115 ist manuell montiert w:10.5.94PP h:7.1.04PP

Anzeige 6462526701.000115 ist manuell montiert w:10.5.94PP h:7.1.04PP

„Ich möchte richtig was bewegen“

„Mister Gay World“ Klaus Burkart kämpft für mehr Toleranz für Homosexuelle

Von 20 Teilnehmern aus aller Welt gewann Klaus Burkart den Titel „Mister Gay World“ in Knysna, 400 Kilometer östlich von Kapstadt in Südafrika. Über seine Erfahrungen und seine Visionen spricht der 21-jährige im Interview.

VON NICOLE MÖLLENBROCK

Wie hast du dich für den Weltmeistertitel qualifiziert?

Da die Veranstalter in Deutschland mit der Wahl des Mister Gay Germany recht spät dran waren, haben sich die Organisatoren für eine Online-Wahl entschieden. 38 Kandidaten waren dabei, das Publikum hat online abgestimmt und sich für mich entschieden.

Und in Südafrika, wie war es da?

Das war natürlich alles sehr aufregend und neu für mich. Ich war mit Kandidaten aus Belgien, Island, Italien, Kuba, Neuseeland, Italien - einfach von überall auf der Welt - zusammen.

Wie verlief der Contest?

Wir wurden in zehn verschiedenen Disziplinen getestet. Zu einem Viertel wurden Auftreten, Aussehen und Ausstrahlung bewertet, drei Viertel machten die Ausdrucksfähigkeit und das allgemeine Wissen - beispielsweise über die rechtliche Lage von Homosexuellen - aus. Der Gewinner soll schließlich die Schwulen in der ganzen Welt repräsentieren. Da gehört mehr dazu, also nur gutes Aussehen. Um es kurz zu machen: Es gab zehn verschiedene Wettbewerbe. Wir absolvierten einen schriftlichen Test, wurden in Gemeinschaftssparten wie Volleyball auf unsere Teamfähigkeit getestet, gaben Interviews, mussten uns im Internet selber vermarkten und vieles mehr.

Gab es auch Modelwettbewerbe in Südafrika?

Ja, auch hier gab es verschiedene Bereiche, wie festliche Abendmode, lässige Bademode oder Alltagskleidung. In einer weiteren Disziplin sollte ich Deutschland darstellen.

Dann bist du bestimmt in eine Lederhose geschlüpft!

Nein, das hatten schon zahlreiche Kandidaten vor mir gemacht, aus diesem Grund habe ich mich für eine historische Figur entschieden: Ich wählte das Kostüm von Siegfried dem Drachentöter.

Und als die Entscheidung auf Dich fiel?

Erst habe ich wie, alle anderen auch, gezittert und hatte kalten Schweiß auf der Stirn. Als ich meinen Namen hörte, bin ich auf den Knien zusammengesackt.

Hat Dich die Wahl verändert?

Man verändert sich nicht. Aber ich habe mir ein Ziel gesteckt: Ich möchte richtig was bewegen. Mein Traum ist es, dass ein Coming-Out irgendwann nicht mehr nötig sein wird, weil es alltäglich

ist. Bis dahin ist es aber noch ein weiter Weg.

Bist du jetzt viel unterwegs?

Bereits auf dem Rückflug nach Deutschland habe ich Interviews gegeben. Zur Zeit bin ich auf verschiedenen Titeln von

Coming-Out soll nicht mehr nötig sein

ness-Junkie, ich trainiere sechs Mal die Woche.

Welche Hobbies hast Du sonst noch?

Ich tanze gern, spiele Volleyball und im Winter fahre ich Schlittschuh. Mode interessiert mich auch.

Bist Du eite?

Bei mir muss alles passen.

Hast Du einen Freund?

Ja, ich bin verliebt! Aber das ist noch so frisch, dass ich seinen Namen nicht nennen möchte.



Klaus Burkart ist verliebt, aber seine Beziehung ist noch so frisch, dass es den Namen seines Freundes jetzt noch nicht verraten möchte. Foto: nic



Kreissparkassen-Vorstand Heinz Pumpmeier (r.) und Landrat Kurt Widmaier (2.v.r.) strahlen. Das Bild zeigt sie mit Gewinnern des Bildungspreises 2015 von der Edith-Stein-Schule Ravensburg. Foto: Derek Schuhr

Bildungspreis vergeben

Kreissparkasse ehrt fünf Schulen – 10 000 Euro Preisgeld

Die Bildungsstiftung der Kreissparkasse Ravensburg hat fünf Schulen mit dem Bildungspreis 2015 ausgezeichnet. Die Sieger erhalten jeweils 2000 Euro Preisgeld.

VON ROBIN HALLE

RAVENSBURG - 29 Institutionen hatten sich um die Preise beworben. Eine 13-köpfige Jury aus dem Kuratorium der Bildungsstiftung bzw. des Stiftungsvorstands entschied sich für diese Gewinner:

Edith-Stein-Schule, Ravensburg. Projekt: Wir als aktives Element der UNESCO-Familie. Projektleiter: Nikolai Jönsson und Roland Paul.

Die Schule hatte einen UNESCO-Projekttag veranstaltet, einen UNESCO Projektschulpreis ausgelobt und ein Kinderwald-Team berufen.

Albert-Einstein-Gymnasium, Ravensburg. Projekt: Junior Business School. Projektleiter: Mark Overhage, Jürgen Straub.

Den Schülern wurden im Projekt „JBS“ wissenschaftliche Erkenntnisse und praktische Tipps bei der Unternehmensgründung vermittelt. Die IHK hatte bei der Erarbeitung von „JBS“ mitgewirkt.

Rupert-Neß-Gymnasium, Wangen. Projekt: NessVegas. Projektleiter: Jochen Brandt.

Schüler hatten in dem Projekt den Staat „NessVegas“ gegründet. Dabei mussten sie zahlreiche Rahmenbedingungen beachten: Binnenkonsum, Mindestlöhne, Parlamentsitzungen und vieles mehr.

Abt-Herrmann-Vogler-Schule, Haisterkirch. Projekt:

Musical Tabaluga. Projektleitung: Angelika Holzmann.

Fast 70 Schüler hatten das Musical „Tabaluga oder die Reise zur Vernunft“ einstudiert – ein unvergessliches und intensives Gruppenerebnis.

Gymnasium Weingarten. Projekt: Robotics-AG. Projektleitung: Günter Erdmann, Hansjörg Stengel.

In der Robotics-AG wurde die Begeisterung für Industrie 4.0 geweckt – u.a. in einem „Thinktank“.





Zitat des Tages

„Ich glaubte, dass man mich von der anderen Seite des Zauns aus beleidigte.“

Einer der drei jungen Männer, der wegen gefährlicher Körperverletzung vor dem Amtsgericht Wangen stand. » SEITE 18

Vom Bremspedal gerutscht: Mann verursacht Unfall

WANGEN (sz) - Weil ein 28 Jahre alter Fahrer vom Bremspedal seines Automatikbetriebenen Renault Kleinbusses rutschte, kam es am Dienstagmittag gegen 15.30 Uhr vor einer roten Ampelanlage auf der Straße Haidösch zu einem Auffahrunfall mit einem Mercedes eines 68-jährigen Mannes. Verletzt wurde keiner der beiden Verkehrsteilnehmer. Der Gesamtschaden wird von der Polizei auf etwa 2500 Euro beziffert.

Alfa Romeo zum vierten Mal zerkratzt

WANGEN (sz) - Ein unbekannter Täter zerkratze in der Zeit von Sonntagabend gegen 17 Uhr bis Montagmorgen zirka 7.30 Uhr den Lack am hinteren Kotflügel eines auf dem Parkplatz eines Hotels im Scherrichmühlweg geparkten Alfa Romeo. Der Wagen wurde laut Angaben der Geschädigten bereits zum vierten Mal in gleicher Art und Weise beschädigt, berichtet die Polizei.

Hinweise, die zur Ermittlung des Täters führen könnten, werden an die Polizei Wangen unter der Nummer 0 75 22 / 984-33 33 erbeten.

Stadt: 409 000 Euro für Straßen

WANGEN (bee) - Für die Straßeneinstandsetzung und für Belagsarbeiten im laufenden Jahr hat der Wangener Gemeinderat die Lindenberger Firma Dobler beauftragt. Diese hatte mit insgesamt rund 409 000 Euro das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Die Gesamtsumme unterteilt sich in drei Lose: Für die Kernstadt sind gut 119 000 Euro veranschlagt, für die Teillorte Deuchelried, Leupolz und Karssee knapp 160 000 Euro und für Neuvangenberg, Niederwangen und Schomburg knapp 130 000 Euro. Im aktuellen Haushalt sind für die Sanierung der Straßen 650 000 Euro eingestellt. Davon sind 450 000 Euro für das Instandsetzungsprogramm und 200 000 Euro für das Jahrestiefbauprogramm vorgesehen.

Grüß Gott!

Männer fürs Grobe

Dialog zwischen Sohn und Vater im elterlichen Garten. Frage des Sohns: „Was sind das für Blumen neben den Tulpen?“ Antwort des Vaters: „Keine Ahnung. Ich bin hier nur fürs Grobe zuständig.“ Also fragt der Sohn die Mutter. Deren Antwort kommt prompt und wissend: „Maiglöckchen.“ Sich weiter um die Details des elterlichen Gartens interessierend, fragt der Sohn jetzt nach der Bezeichnung eines Kräuterbuschs und wendet sich - Halbwissen vorgaukelnd - direkt an die Mutter: „Ist das Lavendel oder Thymian?“ Die Antwort der Mutter: „Das ist Rosmarin.“ Womit bewiesen wäre: Nicht nur der Vater, sondern auch der Sohn, sind gartentechnisch wirklich nur fürs Grobe zu gebrauchen... (fjps)



Klaus Burkart bricht in Jubel aus, nachdem er in Südafrika zum „Mister Gay World 2015“ gekürt wurde. Im Gespräch mit der SZ redet er über den Wert des Titels.

FOTOS: VERNONDO BOSHOFF PHOTOGRAPHY/WEBER

Der Wangener Klaus Burkart ist „Mister Gay World 2015“

21-Jähriger will sich für mehr Toleranz für Homosexuelle und andere einsetzen

Von Susi Weber

WANGEN - Mit einem Schönheitswettbewerb hat die „Mister-Gay-World“-Wahl, die Klaus Burkart gewonnen hat, nur sehr bedingt zu tun. „Es geht um ein Gesicht, einen Botschafter für Schwule, um Vorbildfunktion, um Kampagnen“, erklärt der 21-jährige Milchtechnologe aus Zurwies. In Südafrika hat sich der amtierende „Mister Gay Germany“ gegen 20 andere Bewerber durchgesetzt. Nun geht es ihm darum, „etwas in den Köpfen zu bewegen“.

Braune Augen, die Haare zur Tolle gefönt, Hemd, blaues Jackett, helle Hose, 183 Zentimeter Körpergröße - und ein sympathisches freundliches Lächeln im Gesicht: Wer Klaus Burkart am Dienstagabend gegenüber sitzt, glaubt nicht, dass er gerade erst vor wenigen Stunden in München aus dem Flugzeug stieg und Schlaf nicht gerade zu jenen Dingen gehörte, die in den vergangenen Tagen und Stunden in Hülle und Fülle zur Verfügung standen.

Dafür stand das Telefon bei ihm und bei seiner Agentur kaum noch still. „Wir haben Anfragen von RTL, der Bildzeitung, aus Russland und überall her“, erklärt Dieter Sapper, Eventmanager der Nובה Events GmbH, die auch für den Wettbewerb verantwortlich zeichnet.

„Jungen Menschen Mut machen“

Klaus Burkart ist durchaus bewusst, dass sich sein Leben von heute auf morgen verändert hat und weiter verändern wird: „Als Mister Gay World möchte ich ein Vorbild für junge Schwule aus der ganzen Welt sein und die Meinung über Homosexualität verbessern. Ich möchte aber auch jungen Menschen Mut machen, um ihnen ihr Coming-out zu erleichtern und die Welt an einen Punkt bringen, an dem es gar nicht mehr nötig ist, sich outen zu müssen.“

Hohe Ziele sind dies. Hohe Ziele, um die es Klaus Burkart mindestens so ernst ist wie um die Bewerbung um den Titel „Mister Gay World“. Aufräumen möchte er nach eigener Aussage mit den Klischees, die in den Köpfen mancher um die Homosexualität verankert sind. „Toleranz ist ein großes Thema, Akzeptanz, andere als die üblichen Familienbilder.“

Als „Kampf“ will er seine Botschaft nicht verstanden wissen. „Ich will aufklären“, sagt Burkart. Und: „Alle Menschen haben ein Recht, glücklich zu sein.“ Mit „allen“ meint er auch andere Gruppierungen, die am Rande der Gesellschaft stehen.



Klaus Burkart nach seiner Rückkehr am Argon-Ufer.

Auch sein eigener, persönlicher Weg war nicht nur von Glück beschieden. Burkart, der nach der Mittleren Reife an der Wangener Realschule und der Ausbildung am Landwirtschaftlichen Zentrum (Molkereischule) Wangen zum Milchtechnologe heute bei der Käseerei Zurwies beschäftigt ist, hat einige Hoch und Tiefs hinter sich. „Es gab eine Zeit, in der war ich Außenseiter, habe mich zurückgezogen.“

Mit 15 Jahren entdeckte er seine Orientierung, mit 17 folgte der erste Freund. Zu diesem Zeitpunkt vertraute er sich seiner Mutter an: „Ich habe ein unglaublich positives Feedback bekommen.“ Nicht verschweigen, die Homosexualität aber auch nicht offen zur Schau tragen, hieß von nun an die Devise: „Die volle Kapazität an Reaktionen war noch nicht das, was ich damals erdulden und ertragen konnte.“

Vier Jahre später hat sich diese Einstellung verändert. Trotz so man-

cher Diskriminierung im Alltag. Nach einer - erfolglosen - Teilnahme am „Mister-Gay-World“-Wettbewerb 2014 für Österreich entschied sich Klaus Burkart ganz bewusst für eine „Neuaufgabe“ 2015. „Als Wettbewerb darf man sich das aber nicht vorstellen“, sagt Burkart. „Wir arbeiten alle für dasselbe und die gemeinsame Motivation.“

In Schulklassen aufklären

Aussehen, die Außenwirkung, sind nur ein geringer Teil der Bewertung. Hinzu kommen das Auftreten vor der siebenköpfigen, internationalen Jury, das Wissen um Homosexuellen- und Transsexuellen-Rechte, die soziale Kompetenz und die eingesezte Kampagne - also dem, mit dem man bewegen will. Burkart möchte in Schulklassen ab der siebten oder achten Klasse gehen, über Homosexualität und Mobbing sprechen: „Am liebsten möchte ich damit in meiner Heimatstadt beginnen.“

Die hohe Suizidgefahr junger Homosexueller ist ihm ein Anliegen: „Ich möchte einfach, dass Menschen nach ihrem Charakter bewertet werden - und nicht nach ihrer sexuellen Orientierung.“ Ob sich sein Engagement mit dem Beruf zeitlich für die Zeit seiner Amtszeit als „Mister Gay World“ vereinbaren lässt, weiß Burkart noch nicht: „Es wird sich zeigen, wie sich das Ganze entwickelt.“

Weitere Bilder gibt es unter www.schwaebische.de/misterygayworld und www.mrgayworld.com

Der erste Anruf galt der Mutter

Als „so spannend wie bei Deutschland sucht den Superstar“ beschreibt Klaus Burkart das Ende der „Mister-Gay-World“-Wahl am Samstag in Südafrika: „Es war eine Riesenshow mit Choreographen, wenig Zeit zwischen den Durchgängen und allem Drum und Dran. Zunächst wählte die Jury eine Top-Ten-Gruppierung, später wurden fünf Kandidaten als Finalteilnehmer ausgewählt. „Klaus war Publikumsliebbling“, erzählt Dieter Sapper, Eventmanager der veranstaltenden Nובה Events. Nachdem die Plätze fünf bis drei für Troy Jonsson, Island, Jordy de Smedt, Belgien, und Tomi Lappi, Finnland, feststanden, ging es zwischen Emmanuel Mass Luciano aus Hongkong und Klaus Burkart

um den Titel. „Ich bin auf die Knie gefallen, als ich von meinem Erfolg gehört habe“, erzählt Burkart. Der erste Anruf nach all' den ungezählten Interviews und Fotos internationaler Reporter und Fotografen gehörte der Mutter in Wangen: „Das war um ein Uhr nachts. Sie hat mich dann um acht Uhr morgens zurückgerufen und war total happy.“ Ein Kandidat aus Indien hatte seine Kandidatur übrigens zurückgezogen, nachdem er und seine Familie bedroht worden waren. Asiatische und afrikanische Länder gelten laut Burkart als intolerant gegenüber Homosexuellen. Kein Wunder also, dass er sagt: „Unsere Arbeit ist erst fertig, wenn die Gleichstellung erreicht ist.“ (swe)

OSK: Ergebnis ist besser als erwartet

Kliniken mit 2,3 Millionen Euro Plus - Wangen bleibt ein Verlustbringer

Von Annette Vincenz

RAVENSBURG/WANGEN - Mit 2,26 Millionen Euro ist der Gewinn der Oberschwabenklinik (OSK) für das Jahr 2014 noch höher, als Anfang des Jahres angenommen. Neben den harten Sanierungsmaßnahmen macht OSK-Geschäftsführer Sebastian Wolf Leistungssteigerungen als Grund aus. Vor allem Weingartener suchen vermehrt das Elisabethen-Krankenhaus in Ravensburg auf.

„Das erste Mal seit Jahren war es wieder möglich, Rückstellungen als Risikovorsorge zu bilden“, sagte Wolf. Diese übertreffen mit 2,8 Millionen Euro den Gewinn noch deutlich. Geschmälert wird dieses positive Ergebnis aber zumindest in der Theorie durch vier Millionen Euro Mietkostenverzicht durch den Landkreis Ravensburg als Besitzer der Immobilien der OSK.

„Die wirtschaftliche Wende ist gelungen“, erinnert Wolf an die Anstrengungen der vergangenen Jahre. Nach einem Rekorddefizit von acht Millionen Euro im Jahr 2011 hat die OSK durch ein Sparpaket, das vom Lohnverzicht der Mitarbeiter bis hin zu Standortschließungen in Isny und Leutkirch reichte, und viele interne Umstrukturierungen mit Hilfe der Unternehmensberatung Kienbaum die Notbremse gezogen.

Leuchtturm ist das EK

Das bedeutet aber nicht, dass die OSK von jetzt an Jahr für Jahr Millionen-Gewinne einfährt. Ab August 2015 endet der fünfprozentige Lohnverzicht der nicht-ärztlichen Mitarbeiter, und der Mietkostenverzicht des Landkreises wird auf 2,5 Millionen Euro reduziert und bis 2017 sukzessive auf Null abgebaut. Daher rechnet Wolf für 2015 nur noch mit einem ausgeglichenen Ergebnis.

Leuchtturm im kommunalen Klinikverbund bleibt das Elisabethen-Krankenhaus (EK) in Ravensburg mit einem Gewinn von 4,24 Millionen Euro. „Es macht sich bemerkbar, dass das neue Bettenhaus in Betrieb ist“, sagte Wolf. Der kleinste Standort in Bad Waldsee, der selbst in der Krise nie in die roten Zahlen rutschte, machte 1,25 Millionen Euro Plus. Auch auf lange Sicht sei er nicht gefährdet. Verlust macht weiterhin das

Krankenhaus in Wangen mit 2,21 Millionen Euro. „Nach der Schließung von Isny war Wangen Hauptaufnehmer von Personal“, begründet das Wolf.

Trotz fast hundertprozentiger Auslastung nicht auskömmlich sei das Heilig-Geist-Spital, ein Fachkrankenhaus für geriatrische Rehabilitation in der Ravensburger Innenstadt. Dort konnte das Defizit aber auf 188 000 Euro reduziert werden, vor einigen Jahren lag es noch ziemlich konstant bei einer halben Millionen Euro im Jahr. Das zur Jahresmitte geschlossene Krankenhaus Isny machte im ersten Halbjahr 2014 noch 850 000 Euro Verlust.

Mehr Patienten trotz Schließung

Leicht gestiegen sind insgesamt die Patientenzahlen, trotz der Standortschließungen im Allgäu. Insgesamt seien mehr als 162 000 Menschen behandelt worden, 2000 mehr als im Vorjahr. Stationär wurden über 40 000 Patienten versorgt, 1000 mehr als 2013.

Die Zahl der Patienten aus Weingarten stieg in den vergangenen zwei Jahren laut Wolf um 29 Prozent. Zum Vergleich: Aus Ravensburg kamen im gleichen Zeitraum nur drei Prozent mehr Patienten ins EK. Ob das mit der Übernahme des ehemaligen städtischen Krankenhauses 14 Notthelfer durch das Klinikum Friedrichshafen zu tun hat, vermochte Wolf auf Nachfrage nicht zu sagen. Die Bilanz für das Weingartener Krankenhaus wurde noch nicht veröffentlicht. Wolf hält es in dem Zusammenhang für notwendig, ein abgestuftes Versorgungskonzept für die Region zu entwickeln. „Doppelvorhalten und eine Konkurrenz, die nichts für die Versorgungsqualität der Patienten bringt, nützen niemanden“, so der OSK-Chef. Es sei unsinnig, wenn in Weingarten Betten leerstünden, während das EK gleichzeitig ein hohes Aufkommen an weniger schweren Fällen verzeichne, die auch in Weingarten behandelt werden könnten. Wolf: „Trotzdem weisen wir niemanden ab.“

Ein Video von der Bilanzpressekonferenz sehen Sie unter www.regio-tv.de/oberschwaben



Das Krankenhaus Wangen bleibt im OSK-Verbund Verlustbringer. FOTO: ARB

Wangen tritt Leader-Verein bei

Stadt beteiligt sich finanziell an der Geschäftsstelle zur Region „Württembergisches Allgäu“

WANGEN (bee) - Nach der erfolgreichen Bewerbung erhält das Württembergische Allgäu in den nächsten sieben Jahren rund 4,6 Millionen Euro aus dem Leader-Förderprogramm der EU und des Landes für den ländlichen Raum. Der Wangener Rat hat in seiner jüngsten Sitzung beschlossen, dem Verein zur Regionalentwicklung dieser Leader-Region beizutreten.

Voraussetzungen für die Förderung aus dem Leader-Programm sind die Gründung eines solchen regionalen Entwicklungsvereins (geplant ist Anfang Juni) und die Einrichtung einer Geschäftsstelle. Diese

soll in Kißlegg sein, wie Gästeamtsleiterin Belinda Unger dem Wangener Rat berichtete. Außerdem soll eine lokale Aktionsgruppe (LAG) gebildet werden, die die Umsetzung steuert und auswählt, welche Projekte finanziell gefördert werden.

Die Kommunen - aus der Region sind dies Wangen, Amtzell, Argenthal und Kißlegg - müssen sich als Mitglied des Leader-Entwicklungsvereins finanziell an der Geschäftsstelle beteiligen. Der Wangener Anteil liegt bei knapp 8600 Euro pro Jahr für die Gesamtaufzeit bis 2022. Auch dem stimmte der Gemeinderat einstimmig zu. » SEITE 19



ALLGÄUHIT

Eine Region,
eine Station!

Allgäuweit im Kabel auf 106,55 MHz



Nachrichten

Programm

Events

Service

Mediathek

Suche

Autohaus Allrad Müller

Ihr kompetenter HYUNDAI Händler! HYUNDAI in Friedrichshafen.



Auf Google empfehlen

Empfehlen

Teilen 143

Twittern 0

DRUCKEN

SENDEN



Klaus Burkart aus Wangen im Allgäu ist neuer Mr. Gay World 2015
(Bildquelle: (C) Riley-MacFarlane Photography)

Westallgäu - Wangen

Donnerstag, 7. Mai 2015

Klaus Burkart aus Wangen über den Titel Mr. Gay World 2015 Allgäuer will Titel als Plattform für Aufklärungsarbeit nutzen

Mit dem Titel des Mr. Gay World 2015 will Klaus Burkart wichtige Aufklärungsarbeit betreiben. In seinem ersten Interview nach dem Titelgewinn gegenüber Radio AllgäuHIT erzählt der 21-jährige über seinen Weg zum Titel, die Vorbereitungen und seine jetzt gesteckten Ziele. Der Wangener konnte sich gegen 20 andere Bewerber für den Titel in Afrika durchsetzen. Im richtigen Leben ist Klaus Burkart Milchtechniker, mit dem Titel will er der Welt ein Zeichen setzen.



73 Jahre alte Frau findet zufällig das Geheimnis, ihr Gesicht 15 Jahre jünger aussehen zu lassen "Ich bereue es nicht, aber meine Nachbarn sehen mich an, als wäre ich eine Hexe..."

Auf seinem offiziellen Profil auf der Wettbewerbs-Homepage erklärte Burkart, dass er ein "Vorbild für junge Schwule aus der ganzen Welt" sein möchte: "Mit dem Titel Mr Gay World möchte ich den jungen Menschen Mut machen, um ihnen ihr Coming-out zu erleichtern. Ich möchte die Welt an einen Punkt bringen, an dem es gar nicht mehr nötig ist, sich outen zu müssen." Er hat auch schon einen Plan: Er will in Schulklassen über Homosexualität und Mobbing sprechen. Schon einmal versuchte er den Titel Mr. Gay World zu erlangen. Jetzt im zweiten Anlauf gelang es dem 21-Jährigen Westallgäuer international als Sieger hervor zu gehen.

attitude



attitude

Friday 15 May



[HOME](#)
[NEWS](#)
[INTERVIEWS](#)
[OPINION](#)
[CONTRIBUTORS](#)
[GALLERIES](#)
[COMPETITIONS](#)

[f](#)
[t](#)
[i](#)
[v](#)
[e](#)

[HEADLINES](#)
[ings we Love: 'Made in Brazil' celebrates Marlon Teixeira](#)
[Lawsuit against all gays thrown out by judge](#)
[Interview: Conchita talks Et](#)

SEARCH

[HOMES](#)
[PRIDE & FESTIVALS](#)
[ENTERTAINMENT](#)
[TRAVEL](#)
[STYLE](#)
[WEDDINGS](#)

German milk technician crowned Mr Gay World

Posted On 04 May 2015 10:23 By : Ben Kelly Tags: Klaus Burkart, Mr Gay World, news

A 21 year old 'milk technician' from Germany has been named Mr Gay World, at a contest in Cape Town, South Africa. Klaus Burkart, from Wangen im Allgau in Germany, beat 20 other men to the title.



attitude

HOMES & INTERIORS
NEW ON ATTITUDE.CO.UK

attitude

DIGITAL EDITION

SAVE OVER **50%**

1 YEAR SUBSCRIPTION

Only **£24.99/\$35.99**

available on your tablet, mobile and online at **POCKETMAGS.COM**

BUY NOW

NEVER MISS AN ISSUE!

attitude tv

In its mission statement, Mr. Gay World is defined as an annual contest for gay men, seeking to establish ambassadors for LGBT and human rights, with winners of national contests competing as delegates in a variety of categories. It is not a beauty contest and there is no age limit.

New Mr Gay World crowned in SA

May 4 2015 at 06:32am
By francesca.villette

Francesca Villette

THE world has a brand-new ambassador to champion gay rights.

Twenty-one-year-old Klaus Burkart, from Germany, was crowned Mr Gay World (MGW) 2015 in front of a sold-out crowd at the Knysna Mall Exhibition Centre on Saturday. He succeeds MGW 2014 Stuart Hatton, from the UK.

Having beaten 20 other finalists for the title, Burkart – a milk technician by profession – will embrace the world stage as an ambassador of the lesbian, gay, bisexual and transgender (LGBT) community. Emmanuel Luciano, 35, from Hong Kong, finished in second place and Tomi Lappi, 24, from Finland, came third.

Burkart said in his profile on the official MGW website that he wanted to be a role model for young gay men around the world.



MAN OF THE MOMENT: Mr Germany Klaus Burkart, 21, is the winner of Mr Gay World 2015. The event was hosted in Knysna.

"(I want to) help them with their coming out (declaring that they are gay) and also change young people's opinion of homosexuality. With my very own experience, I can say that coming out is one of the most sensitive parts in the life of young gay people.

"I would like to lead the world to a point where it is not essential to even have a 'coming out'," Burkart said.

Coenie Kukuk, managing director of MGW in the Africa and Middle East region, said the 21 finalists were evaluated on, among other things, their appearance, grooming, intellect and history knowledge.

The contestants also participated in art, sporting and public speaking challenges.

Craig Maggs, 25, from Johannesburg, and Siyathokoza Khumalo, 28, from Zambia, were the only two representatives from the African continent. Both ended in the top 10 of the competition.

Maggs came second in the sporting challenge and Khumalo won first place in the arts challenge.

Chairman of the MGW board Dieter Sapper said the event was not a beauty pageant and there was no age limit.

"As long as the person has the ability to represent the gay community and be a positive role model, then they are free to enter," Sapper said.

The oldest person to participate, in 2009, was 54.

Last month Mr Gay India, whose name was withheld for his own safety, was forced to withdraw from the competition due to threats against him and his family. He was a part-time model and fashion post-graduate who faced ostracism from his community in India.

Kukuk said:

"It is unfortunate that LGBT rights are not accepted everywhere.

"In 2012, we had the same situation with Zimbabwe, when he (the participant) had to withdraw due to threats against his family."

francesca.villette@inl.co.za

ARTS & ENTERTAINMENT

Klaus Burkart is Mr Gay World 2015

What this year's winner has to offer

By **PHIL VILLENEUVE** on Tue, May 5, 2015 5:31 pm.



Phil Villeneuve



The **Mister Gay World competition** was recently held in Knysna, South Africa, and this year they **crowned** Klaus Burkart, a 21-year-old milk technician from Germany. **Klaus in the house!** Countries finishing in the top 5 this year were Iceland, Belgium, Finland, Germany and Hong Kong. Before you even try to look up Mr Gay Iceland, we've already done that for you, and his name is **Troy Michael Jonsson**. Look at the rest of them **here**.

"I have a vision of a future where coming out won't be necessary," Burkart said after his win. He calls this his **#OneDay** campaign, but we won't fault him for that. Klaus didn't win this competition for his visions of the future — he won for a smattering of other reasons. Some of which we've highlighted below.

1. Here is Klaus with clothes on: a tank top, and some very friendly eyebrows.





German Milk Technician Wins Mr Gay World

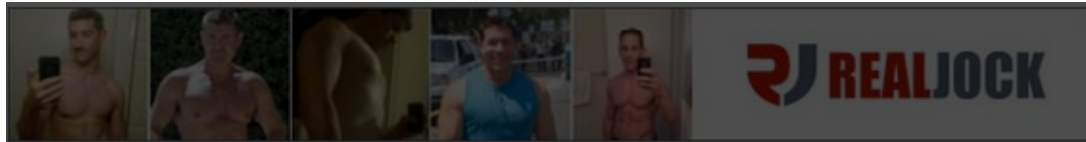
BY NEWS • MAY 3, 2015 • HOME PAGE SLIDER NEWS • COMMENTS (0) • ♥101

22 year old Mr Gay Germany Klaus Burkart has beaten 20 other men to take home the Mr Gay World title.

The 1.83m tall milk technician from Wangen im Allgäu was presented with the Mr Gay World sash and trophy by 2014 winner Stuart Hatton in Cape Town, South Africa on Saturday night.

Burkart says in his official profile on the Mr Gay World website he would like to be a "role model for young gay [men] all over the world and help them with their coming out and also change young people's opinion of homosexuality."

"I would like to lead the world to a point where it is not essential to even have a coming out."

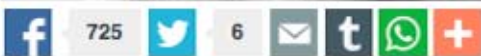


GOT MILK? GERMAN MILK TECHNICIAN CROWNED MR GAY WORLD 2015

[GAILY STUD](#) [GERMANY](#) [KLAUS BURKART](#) [MR GAY WORLD](#) by [Adrian Garcia+](#) | on May 3, 2015 | [0 comments](#) | in [Gaily Stud](#) | [Like it](#)



KLAUS BURKART



Klaus Burkart, a 21-year-old milk technician from Germany, was crowned **Mr. Gay World 2015** at a competition held in South Africa this weekend.

Burkart says he would like to be a role model for young gay men all over the world and help change young people's opinion of homosexuality.

Eröffnungsreportage 
passage²²
rankweil
» **jetzt online lesen!**

Latest Headlines

RECENT POSTS



Got Milk? German Milk Technician Crowned Mr Gay World 2015



Celebrate World Naked Gardening Day With These Naked Gardeners



"As Mr Gay World I would like to be a role model for young gays all over the world and help them with their coming out and also change young people's opinion of homosexuality," said Burkart. "With my very own experience I can say that the coming out is one of the most sensitive parts in the life of young gay people. I would like to lead the world to a point where it is not essential to even have a coming out. At the moment I am planning a campaign to visit schools and talk about how to avoid bullying and gay bashing. It is my dream to share my campaign with delegates and supporters all over the world. I would really like to work together with them to create similar campaigns adapted for their own countries."

Mr. Gay New Zealand, Matt Fistonich, interviewed Burkart on the bus back to Cape Town shortly after his win:



The 2015 Mr Gay World Top five: Iceland, Belgium, Finland, Germany, Hong Kong

The top 10: Belgium, Australia, Iceland, Finland, Colombia, New Zealand, Spain, Hong Kong, Germany, South Africa, Zambia.

Special Award winners:

- Art Challenge - Zambia
- Mr Photogenic - Spain
- Sport - Sweden
- Social Media - Belgium
- Written Test - Germany
- National Costume - Mexico
- People's Choice - Malta
- Swimwear - Australia
- Congeniality - Colombia
- Fashion - Spain

Here are some more photos of Mr Gay World 2015 for your viewing pleasure, via [Burkart's facebook](#):

-  [Inventor's Implantable Device Can Turn Your Boyfriend's Penis Into A Vibrator](#)
-  ["Help! I Think My Little Brother Might Be Gay. What Should I Do?"](#)
-  [Glenn Beck: Legalizing Gay Marriage Will Lead Gays To Shut Down 50% Of Churches](#)
-  [Wendy Williams Tells America That Guys Who Use Grindr Are Seedy Sluts](#)
-  [Gay Porn Star Rylan Knox Hangs Himself In Boyfriend's Apartment, Fans In Shock](#)
-  [Introducing Broga: A More Dude-Friendly Approach To Yoga](#)

Top Trending Stories

 Fox News Contributor Blames Deadly Philly Train Crash On www.thegailygrind.com

140,741 people like The Gaily Grind.com.



Facebook social plugin

Find us on Twitter

Tweets Follow

 **TheGailyGrind** @thegailygrind 13h

#Fox News Contributor Blames Deadly Philly #Train Crash On Engineer Being #Gay thegailygrind.com/2015/05/14/fox... #LGBT pic.twitter.com/abc6y8pMf6

 Tweet to @thegailygrind

Subscribe to our Newsletter

JOIN OUR MAILING LIST BELOW:

Email address:

First Name:

Last Name:

Lifestyle | Style | German 'Milk Technician' Klaus Burkart Crowned 'Mr. Gay World'

German 'Milk Technician' Klaus Burkart Crowned 'Mr. Gay World'

Lifestyle Style May 4, 2015

0 43

Klaus Burkart, a 21-year-old "milk technician" from Germany, has been crowned Mr. Gay World 2015 at a competition in South Africa.

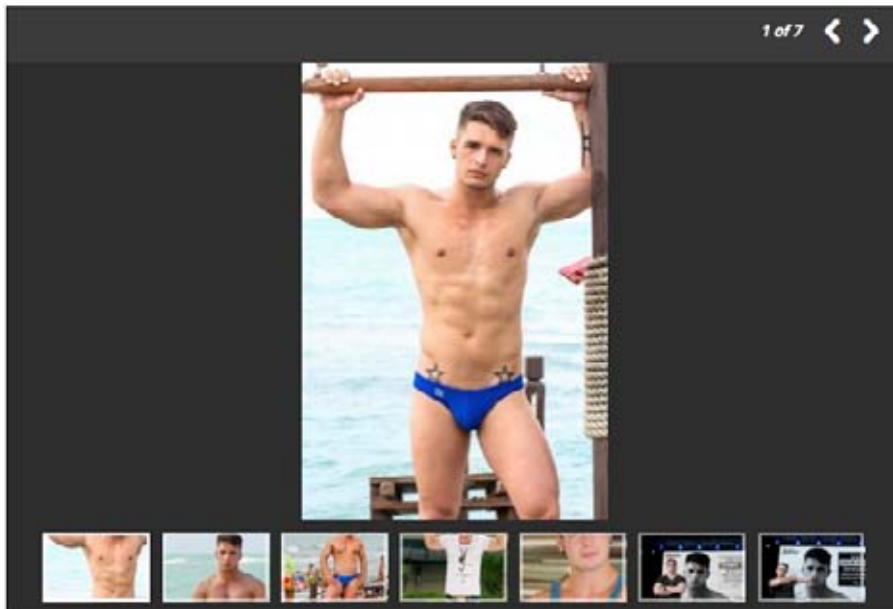


Klaus Burkart, a 21-year-old "milk technician" from Germany

Klaus Burkart, a 21-year-old "milk technician" from Germany, has been crowned Mr. Gay World 2015 at a competition in South Africa, [Gay NZ reports](#).

Said Burkart, [who lists](#) spending time with his family, Game of Thrones, and Mexican food as his favorite things:

"As Mr Gay World I would like to be a role model for young gays all over the world and help them with their coming out and also change young people's opinion of homosexuality. With my very own experience I can say that the coming out is one of the most sensitive parts in the life of young gay people. I would like to lead the world to a point where it is not essential to even have a coming out. At the moment I am planning a campaign to visit schools and talk about how to avoid bullying and gay bashing. It is my dream to share my campaign with delegates and supporters all over the world. I would really like to work together with them to create similar campaigns adapted for their own countries."



MARKETING HOJ WEEK

Turbo boost your digital marketing.

Free eBook

DOWNLOAD

enlighten

Latest stories

- The 'Gay of Thrones' Recap of S5 E4 is Here - 'The Sons Of The Barbie' - VIDEO
May 4, 2015
- VIDEO: Gay teen and straight best friend have the best prom ever
May 5, 2015
- German 'Milk Technician' Klaus Burkart Crowned 'Mr. Gay World'
May 4, 2015
- Ellen Lauds Bruce Jenner: 'You Have to Admire Someone Willing to Risk Ridicule to Tell the Truth'
May 4, 2015
- Vice President Joe Biden Tells LGBT Leaders, 'This is No Time To Let Up'
May 4, 2015

D PLUS

Ihr Spar PLUS

Exklusiver Sale + Extra Rabatte

Sieht bei Deutschland PLUS anmelden >

Like us on Facebook

Find us on Facebook

The Gay Global Time
2 Likes

The Gay Global Time with Dhananjaya Rajput and 44 others
May 13 at 12:16am

I have always been delighted at the

Delegates from Iceland, Belgium, Finland, and Hong Kong were also finalists. Check out all the delegates [here](#). The U.S. did not have an entrant.

Watch an interview with Burkart conducted by Matt Fistorich (Mr. Gay New Zealand) on the bus back to Cape Town after Burkart's win.



According to competition rules:

The competition takes place over an intense four days and includes various challenges including a photo challenge ... a sports challenge ... a fashion show/run way challenge ... a swim suit challenge ... a public speaking and a local outreach challenge where MGW is able to work with a local charity to give back to the community in hosting the competition. The delegate chosen to represent his peers on a global stage will not only have the inner beauty of confidence, self assurance, charisma and natural leadership abilities but he will also take care in his outward beauty. The delegate will treat his body as his temple and will be active and outgoing. He will have impeccable grooming standards and has a thorough understanding of what attire is appropriate for each engagement he is to encounter. During the stage competitions and particularly in the personal interviews, the jury will focus on the delegate who ... 1) ... shows an interest in the world and people around him; 2) ... displays patience, has a compassionate and considerate nature; 3) ... embraces change, or things and people different from his own frame of reference, experience or cultural background; 4) ... can articulate his thoughts and conduct an intelligent conversation; 5) ... has a basic innate charm and sparkle; 6) ... is special, and authentic; 7) ... has poise and is secure with himself, without coming across as arrogant; 8) ... is the ambassador that his nation and local community is proud of; 9) ... can be a diplomat of goodwill; 10) ... has natural leadership skills; 11) ... inspires his peers and people around him; 12) ... is willing to take risks and become something larger than he had imagined; 13) ... is willing to have fun, push his personal comfort zones, and meet many wonderful people around the globe and be part of a very select and special group of men; 14) ... is Mr. Gay World

more start, with perhaps a bit of magic waiting somewhere behind the morning -
J. B. Priestley



11,286 people like The Gay Global Time



Facebook social plugin

twitter

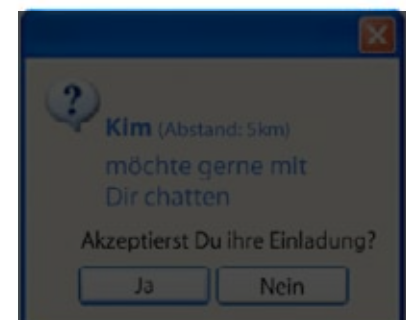
Tweets

Follow

The Gay Global Time 30 Apr
@gayglobaltime
Housemates - #Gay Short Film -
goo.gl/hbyd0
pic.twitter.com/SwG4ysGLcg



Tweet to @gayglobaltime



GAY LIFE™



MAY
03

THIS GERMAN MILK TECHNICIAN IS MR GAY WORLD 2015. THE RUNNERS-UP ARE GORGEOUS TOO!

CREATED ON // SUNDAY, 03 MAY 2015

A 21-year-old German 'milk technician' has taken out the title of this year's Mr Gay World.

Klaus Burkart from Wangen im Allgäu beat 20 other hopefuls to be crowned Mr Gay World 2015 on Saturday night at the grand final in Cape Town, South Africa.

Burkart said if he wins, he would work hard to achieve equal for gay rights.

"I would like to represent the worldwide gay community and avow for gay rights. Mr Gay World is a good platform to do that. Furthermore, it is a good opportunity to meet new people from different countries and different ethnicities and learn something about gay right in their home countries," Burkart said.

"As Mr Gay World I would like to be a role model for young gays all over the world and help them with their coming out and also change young people's opinion of homosexuality," Burkart added.

"With my very own experience I can say that the coming out is one of the most sensitive parts in the life of young gay people. I would like to lead the world to a point where it is not essential to even have a coming out.

"At the moment I am planning a campaign to visit schools and talk about how to avoid bullying and gay bashing. It is my dream to share my campaign with delegates and supporters all over the world. I would really like to work together with them to create similar campaigns adapted for their own countries."

TOPICS: [Mr Gay World](#)

14 SHARES



Germany's Klaus Burkart is Mr Gay World 2015

AROUND THE WORLD
MAY 4, 2015
WAYNE ANDREWS

- RELATED ITEMS**
- ANDREW CREAIGH
 - ERIC BUTTER FEATURED
 - FRANK MALABA
 - KEVIN MC DERMOTT
 - LUIZ DE BARROS
 - MR GAY UK
 - MR GAY WORLD 2014
 - MR GAY WORLD 2015
 - RICARDO AMUNJERA
 - STUART HATTON



After a week of tough challenges and a fantastic final show the 21 year old "milk technician" from Germany took the title of Mr Gay World 2015 at this year's final in South Africa.

First runner up is Mr Gay Hong Kong.

Burkart says he would like to be a role model and spokesperson for young gay men all over the world.

Klaus told GayNZ.com that he wants to help change attitudes to homosexuality and "lead the world to a point where it is not essential to even have a coming out."

The new Mr Gay World is also planning on tackling bullying and homophobia in schools.

He says he is planning a campaign to visit schools and talk about how to avoid bullying and gay bashing.

"It is my dream to share my campaign with the delegates and supporters from all over the world. I would really like to work together with them to create similar campaigns adapted for their own countries."

On the judging panel were Luiz De Barros (*South Africa: Editor of LGBT website mambaonline.com*), Kevin Mc Dermott (*USA: world renowned photographer*), Frank Malaba (*Zimbabwe: actor, playwright and activist*), Ricardo Amunjera (*Namibia: Mr Gay Namibia, 3rd runner up Mr Gay World 2013*), Stuart Hatton (*UK: Mr Gay World 2014*), Eric Butter (*Australia and Republic of El Salvador: President of Mr Gay World*) and Head Judge Andrew Creagh (*Australia: Editor of DNA magazine*).



Stuart Hatton from the UK brought the title home in 2014 when the dance teacher from South Shields was crowned Mr Gay World at the competition in Italy last year.

THE 2015 MR GAY WORLD TOP FIVE: ICELAND, BELGIUM, FINLAND, GERMANY, HONG KONG

Special Award winners

Art Challenge – Zambia

Mr Photogenic – Spain

Sport – Sweden

Social Media – Belgium

Written Test – Germany

National Costume – Mexico

People's Choice – Malta

Swimwear – Australia

Congeniality – Colombia

Fashion – Spain

[Click here to check out Klaus on Facebook](#)

Mr Gay World 2015 promo video:





Mr Gay World 2015: Klaus Burkart

04.05.2015 | By mygaytrip | keywords : Afrique du Sud, concours, beauté, compétition, mister gay world

0 comment

7 likes

Partager 0

Tweet 0



After Christopher Olwage from New Zealand in 2013, after Stuart Hatton Jr from the UK in 2014, German Klaus Burkart, 21 won the title of Mr. Gay World 2015! He was elected this weekend in Cape Town, South Africa, after beating Hong Kong's candidate, Emmanuel Mass Luciano and Finland's Tomi Lappi.

183cm, 97 kgs of muscles, this « milk the technician » enjoys spending time with his family, loves Games of Throne and Mexican food.

Before being elected Mr Gay World 2015, he was telling that if elected, he « would like to be a role model for young gays all over the world and help them with their coming out. He was « planning a campaign to visit schools and talk about how to avoid bullying and gay bashing » in Germany.

«Schafft es Transgender Aydian Dowling aufs 'Men's Health'-Cover?

HOSI Wien: Verjüngung im Vorstand »

Deutscher wird 'Mr. Gay World'

Klaus Burkart kandidierte im Vorjahr erfolglos für Österreich



Klaus Burkart - Mr. Gay World

Tweet 0

Empfehlen 0

+1 0

DIESER ARTIKEL IST MIR
WAS WERT

PayPal € 0,50

PayPal € 1,00

Flattr 0

04.05.2015 | 18.24 | VON HERWIG-HAKAN MADER

Der aktuelle Mr. Gay World kommt aus Deutschland. Am Wochenende hat sich der 21-jährige Milchtechniker Klaus Burkart in Südafrika gegen 20 Mitbewerber durchgesetzt.

Bei der Wahl zum „Mister Gay World“ geht es nicht nur um das Aussehen. Die Kandidaten werden auch nach ihrem Bestand und sozialen Fähigkeiten beurteilt. Dabei müssen sie auch einen Test zu LGBT-Rechten absolvieren. Diesen hat Klaus Burkart gewonnen.

Als - durch eine Jury zertifizierter - Schwuler des Jahres möchte er „Vorbild für junge Schwule aus der ganzen Welt“ sein. Sein Ziel: Jungen Menschen Mut zu machen, „um ihnen ihr Coming-out zu erleichtern. Ich möchte die Welt an einen Punkt bringen, an dem es gar nicht mehr nötig ist, sich outen zu müssen“, so Burkart auf seinem offiziellen Profil. Dazu möchte er unter anderem in Schulklassen gehen.

Deutscher wird Mr. Gay World - Teil 2

Dort will er gegen Homophobie und Mobbing kämpfen. „Es ist mein Traum, meine Kampagne mit Delegierten und Unterstützern aus der ganzen Welt zu teilen. Ich möchte mit allen zusammenarbeiten, um ähnliche, auf das jeweilige Land angepasste Kampagnen zu schaffen“, erklärt er.

Zu den Hobbys des 21-jährigen gehören Schwimmen, Eislaufen und Fitness. Außerdem ist er „Game of Thrones“-Fan, liebt mexikanisches Essen und verbringt gerne Zeit mit seiner Familie.

Für den 1,83 Meter großen Burkart hat die Wahl zum „Mr. Gay World“ im zweiten Anlauf geklappt: Im letzten Jahr war er ebenfalls dabei, als Vertreter Österreichs.



Klaus Burkart in der
Badehose - Mr. Gay World

- A cidade
- Mapas gays
- Bares
- Cafés/Doces
- Clubes
- Compras
- Hot
- Cinemas/Vídeos
- Saunas/Sex clubs
- Points
- Restaurantes
- Para elas
- Cidadania
- Museu
- Igrejas
- Festas
- Apoio turístico

Patrocinadas

- Corpo/Beleza
- Hotéis/Pousadas



Relaxe
na melhor.
Relaxe na Sauna
Très Chic!

© Copyright 2013 Guia Editora
Design por kakabesca.com

Alemão Klaus Burkart vence Mr. Gay World 2015

Vencedor afirma que pretende falar em escolas como evitar o bullying homofóbico e participar de campanhas pró-LGBT

[Gefällt mir](#) 34

[Tweetar](#) 0

04/05/2015

O delicioso **Klaus Burkart** foi o grande vencedor do **Mr. Gay World 2015**, cuja final foi realizada no sábado 2, em Knysna, África do Sul.

[Curta o Guia Gay São Paulo no Facebook](#)

Com 21 anos, Burkart representava a Alemanha no concurso. "Como Mr. Gay World, eu gostaria de ser um modelo para jovens gays de todo o mundo e ajudá-los ao se assumirem e também mudar a opinião das pessoas jovens sobre a homossexualidade", declarou o vencedor.

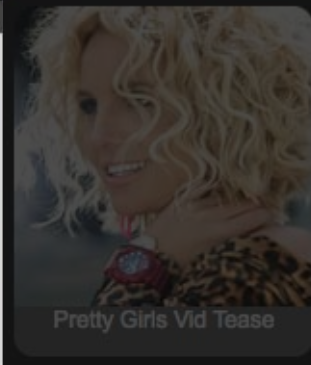


O alemão durante treino antes da final

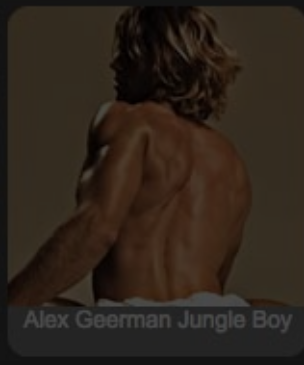
"Pela minha própria experiência, eu posso dizer que a saída do armário é uma das partes mais sensíveis na vida de jovens homossexuais", disse Burkart, que revelou pretender ir a escolas falar sobre como evitar o bullying homofóbico e participar de campanhas pelos direitos LGBT no mundo.

Foram, ao todo, 21 candidatos de todos os continentes. Até um brasileiro concorria - Marcos Vinícius Barboza, representando a Irlanda. O concurso é realizado desde 2009 e premia o homossexual assumido mais bonito e consciente do mundo.





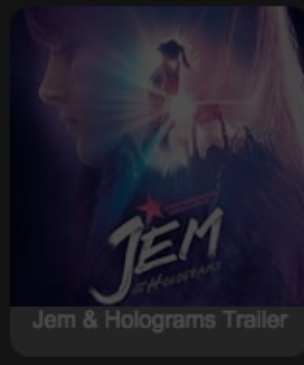
Pretty Girls Vid Tease



Alex Geerman Jungle Boy



ABC's New Shows



Jem & Holograms Trailer

Totally GAY!

Music

TV Shows

Charge It

Celeb Gossip & News

Fashion

Movies

Meet Guys

Random Reads



Meet Mr. Gay World 2015 Klaus Burkart

Filed under: Donovan, Totally GAY!

Author: Donovan

Date: May 4, 2015



INNdulse Palm Springs



Naked Men in the Desert

Legendary Gay Resort

[Clothing is Forever Optional](#)
[Read more...](#)

[Buy a Blogad!](#)

blog advertising is good for you

Recent Posts

2015 Upfronts: ABC Revives The Muppets, Orders Another Shonda Rhimes Drama & More
[Preview Britney Spears &](#)



Who's the fairest homo in the land? That question was answered this weekend at **2015 Mr. Gay World** competition held in **South Africa**.

21-year-old **Klaus Burkart**, hailing, from Germany bested the other delegates in swimsuit, congeniality, national costume, social media and photogenic categories to name a few. **Hong Kong** was the **runner-up**, with Iceland, Belgium and Finland also placing in the Top 5.

Check out more pictures of the German milk technician below.

On Why He Wanted To Be Mr. Gay World

"MGW is important to get international appeal for the community. I would like to represent the worldwide gay community and avow for gay rights. Mr Gay World is a good platform to do that."

2015 Upfronts: ABC Revives The Muppets, Orders Another Shonda Rhimes Drama & More

Preview Britney Spears & Iggy Azalea's Pretty Girls Video

Jem And The Holograms First Trailer Is Far From Truly Outrageous

The Empire Studs Are White Hot On Essence Magazine Covers

Jennifer Lopez Officially Announces Las Vegas Residency

Ryan Murphy Finds His Kato Kaelin For American Crime Story

Alex Geerman Is A Jungle Boy For Charlie By MZ

Giorgio Moroder Premieres Mikky Ekko Collabo 'Don't Let Go'

James Marsden Heads Into The Grizzly Maze

2015 Upfronts: FOX

On Why He Wanted To Be Mr. Gay World

"MGW is important to get international appeal for the community. I would like to represent the worldwide gay community and avow for gay rights. Mr Gay World is a good platform to do that."



Deutscher Kandidat ist Mr Gay World



Datum: 04.05.2015 - 13:57

Autor: Christian Moritz

Kommentare

Fotos: Mr Gay World/ Riley-McFarlane Photographys

Mehr Lifestyle



Tippen für den guten Zweck

Die Produktion einer schwulen Webserie kann man jetzt durch eine ungewöhnliche SMS-Aktion unterstützen.



Fibo zeichnet neue Fitnessprodukte aus
Auf der wichtigsten Fitnessmesse wurde der

Der deutsche Kandidat **Klaus Burkart** ist zum Mr Gay World 2015 gekürt worden. Bei der Wahl im südafrikanischen Knysna ließ er **die anderen 20 Bewerber** hinter sich. Der 21-jährige Milchtechniker aus dem Allgäu überzeugte durch das beste Gesamtpaket. Dabei zählten nicht nur gutes Aussehen und eine gute Figur, sondern auch ein erfolgreiches Abschneiden beim Sportwettbewerb. In diesem Jahr fand das Kräftenessen im Golf, Boccia, Kanufahren und Volleyball statt. Außerdem gab es einen Kunstwettbewerb, bei dem die Teilnehmer ihre Vision für die Community in ihrer Heimat künstlerisch darstellen mussten.

Klaus Burkart wird nun ein Jahr lang als Repräsentant der Gay Community auftreten und sich weltweit für gleiche Rechte einsetzen. Besonders möchte er ein Role Model für junge Schwule sein und ihnen so bei ihrem Coming-out helfen. Dazu will er sich in Schulklassen einladen lassen. Seine Vision ist „eine Welt, in der es gar nicht mehr nötig ist, ein Coming-out zu haben“.



EDELWEISS AIR

Edelweiss

UNTERKÖNPFTE & MEHR

[Kapstadt](#)
[Weinland](#)
[Walküste](#)
[Garden Route](#)
[Route 62](#)
[Westküste, Cederberge](#)
[Ost Kap](#)
[Safari Südafrika](#)
[Weingüter](#)

KRÜGER PARK

[Krügerpark](#)

TAGUNGEN & INCENTIVE

[Konferenzen](#)

REISE ANGEBOTE

[Namibia](#)
[Reiseinfos Südafrika](#)
[Flüge](#)
[Flughäfen](#)
[Mietwagen](#)
[Sport](#)
[Golf in Südafrika](#)

Mr Gay World 2015 kommt aus dem Allgäu

Datum: 05.05.2015

Von: Matthias Zahne

Am Wochenende fiel in Knysna die Entscheidung zum Mr Gay World. Klaus Burkart heißt der neue Titelträger und kommt aus dem Allgäu. Der 21-jährige Milchtechnologe setzte sich gegen 20 weitere Kandidaten durch.

Australien, Cuba, Dominikanische Republik, Spanien, Malta, Hong Kong, Mexiko, Neuseeland, Südafrika, Zambia - die Konkurrenten für den Deutschen kamen aus der ganzen Welt. Bei dem Wettbewerb ging es aber nicht nur um gutes Aussehen. Die Kandidaten mussten auch mit ihrem Wissen über die Rechte von lesbischen, schwulen, bisexuellen, transgender, transsexuellen, intersexuelle Menschen überzeugen.

„Als Mr Gay World möchte ich ein Vorbild für junge Schwule aus der ganzen Welt sein und die Meinung von Jugendlichen gegenüber Homosexualität verbessern“, sagt Burkart.

Dies möchte er mit einer Schulkampagne schaffen, die er nun nach seinem Triumph plant.

„Mit dem Titel Mr Gay World möchte ich den jungen Menschen Mut machen, um ihnen ihr Coming-out zu erleichtern. Ich möchte die Welt an einen Punkt bringen, an dem es gar nicht mehr nötig ist, sich outen zu müssen.“

Dies dürfte allerdings kein leichtes Unterfangen werden. In vielen Ländern der Welt gilt das Schwul-Sein als Verbrechen. Beispielsweise musste der indische Teilnehmer Thahir Mohammed Sayyed seine Teilnahme am Wettbewerb absagen, da seine Familie von religiösen Fundamentalisten bedroht worden waren.

[← Zurück zu: Aktuelles](#)



Männer

#SMART #SEXY #SCHWUL



MAGAZIN

NEWS

POLITIK

LEBEN

KULTUR

REISEN

BODY

EVENTS

RE

< VORHERIGE STORY

NÄCHSTE STORY >



WIR SIND MR. GAY WORLD

Allgäuer Junge gewinnt 2015er Titel

Die Käserei [Zurwies](#) ist ein kleiner Betrieb am Rande von Wangen im Allgäu mit über 115-jähriger Tradition. Der Bio-Betrieb bezieht die Milch für seine Produkte von Bauern, die ihre Höfe nach den Richtlinien von Bioland oder Demeter bewirtschaften und – so kann man es auf der Homepage der Käserei nachlesen – auf den Einsatz von Kunstdünger, Herbiziden, Pestiziden, Gärfutter und konventionellem Milchleistungsfutter verzichten. Klaus Burkart arbeitet also für die Guten.



Ob Klaus das auch weiterhin tun wird, bleibt abzuwarten – denn der 21-jährige Milchtechnologe und Zurwies-Mitarbeiter ist seit diesem Wochenende Mr. Gay World. Am Samstagabend setzte er sich in Südafrika gegen die Bewerber aus 20 anderen Staaten durch, darunter Australien, Island, Irland, Finnland, und Kuba. Berurteilt wurden die Jungs übrigens nicht nur nach Äußerlichkeiten. Sie mussten auch einen schriftlichen Test über LGBTI-Rechte absolvieren.



Gefragt, was er am liebsten tut, sagt der Gewinner aus dem Allgäu: Zeit mit der Familie verbringen, Game of Thrones gucken, Mexikanisch essen. Darüber hinaus hat Klaus noch viel vor:

"Als Mr Gay World möchte ich ein Vorbild für junge Schwule aus der ganzen Welt sein und die Meinung von Jugendlichen gegenüber Homosexualität verbessern. Mit dem Titel Mr Gay World möchte ich den jungen Menschen Mut machen, um ihnen ihr Coming-out zu erleichtern. Ich möchte die Welt an einen Punkt bringen, an dem es gar nicht mehr nötig ist, sich outen zu müssen."

ADAM BOUSKA





06
2015

Mister Gay World 2015: Der Deutsche Klaus Burkhart

Reisen, Veranstaltungen

Add comments

(Blogmensgo, **schwuler Blog** vom 6. Mai 2015) In der Nacht vom 2. auf 3. Mai 2015 wurde der 21-jährige Deutsche Klaus Burkhart zum Mister Gay World 2015 gewählt. Die Feier fand als krönender Abschluss einer Festwoche in Knysna (Südafrika) statt. Der Gewinner folgt auf den Engländer Stuart Hatton Jr. von 2014, die Neuseeländer Christopher Olwage (2013) und Andreas Derleth (2012).

Hier ein Interview von Matt Fistonich (Mister Gay Neuseeland) mit Klaus Burkhart (Mister Gay Germany). Das Interview wurde in einem Bus durchgeführt und hat deshalb eine entsprechende Geräuschkulisse.

Mr Gay World 2015 - Klaus Burkhart



Klaus Burkhart ist der jüngste Kandidat, der jemals den weltweiten Preis gewonnen hat. Zuvor war er schon Mister Gay Germany. Der technische Mitarbeiter in der Milchindustrie will seine Berühmtheit dazu verwenden, für die Gleichheit und Toleranz einzutreten.

Hier ein Interview mit den 21 Kandidaten für die diesjährige weltweite Mister-Wahl (Reportage des öffentlich-rechtlichen südafrikanischen Senders SABC):

Suche Rubriken Archiv

Search

Mit MensGo Ermunterungen!



Views

- Malta erkennt eingetragene Partnerschaft an und beschließt eine schwulenefreundlichere Verfassung - 4.185 Aufrufe
- Gay Jeans: Regenbogenfarben durch Waschen - 3.807 Aufrufe
- WM 2014: Schwule auf dem Rasen und Schwulenhasser auf der Tribüne? - 3.699 Aufrufe
- Harvard: Unterricht über Analsex - 3.515 Aufrufe
- Regionale Hobby-Fotografen für MensGo - 910 Aufrufe
- Indien erkennt die Existenz eines dritten Geschlechts an - 634 Aufrufe
- Jodie Foster heiratet ihre Partnerin Alexandra Hedison - 630 Aufrufe
- 2014 – ein Wendepunkt für die Schwulenehe in den

BlogMensGo!

blogs mensGo

(aktiv)



blogs mensGo

(in Entwicklung)

blogs mensGo

(geplant)



Unsere Beiträge als RSS

BlogMensGo by e-mail



(free, no ads)

Mr Gay World 2015 Delegates



Der strahlend lächelnde Preisträger Klaus Burkart hat sich also gegen 20 Wettbewerber aus der ganzen Welt durchgesetzt. Der zweite Platz ging an den Teilnehmer aus Hongkong, Emmanuel Mass Luciano. Leider sah sich der Teilnehmer aus Indien aufgrund homophober Bedrohungen in seinem Heimatland zur vorzeitigen Aufgabe gezwungen.

Tja, Homophobie ist – in unterschiedlichem Umfang – einfach immer noch allorts präsent. ☹

Hier noch eine kurze Reportage von SABC zur Wahl des **Mister Gay World 2015**.

Klaus Burkart was crowned the new Mr Gay World



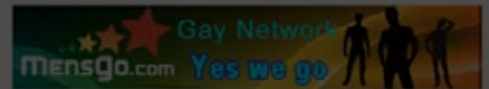
Und noch ein Hinweis: Die Veranstalter von Mister Gay Europe haben gerade einen allgemeinen **LGBT-Blog** gestartet, für den noch freiwillige englischsprachige Blogger gesucht werden.

Wolfgang / MensGo

USA? - 558 Aufrufe

- Festliche Weihnachten und Silvester mit MensGo! - 550 Aufrufe
- MensGo sucht Party-Fotografen für nachts (und auch tagsüber) - 490 Aufrufe

Das MensGo-Universum



Zum schwulen
Veranstaltungskalender

(Zurück zum Blog)



MISTEROLOGY

Analysing Male Beauty Pageant

Home Mr World Mr Globe Mr International Mr Universe Model Mr Global Other Pageants TV



BREAKING NEWS

Mr Kyrgyzstan 2015 Road to Mister Venezuela 2015 Mister Globe Malaysia 2015

11:12:22

HOME MISTER GAY WORLD GERMANY WINS MR GAY WORLD 2015



Germany wins Mr Gay World 2015

on: May 04, 2015

Klaus Burkart, a 21-year-old milk technician from Germany, has won the title Mr Gay World 2015 in South Africa at the weekend.

He faced a week of various activities and challenges in the elaborate Mr Gay World 2015 competition, facing stiff competition from guys hailing from across the globe. It's a beauty pageant, but contestants must prove their worth in charity activities, sports, art and speech tasks also.

Burkart says he would like to be a role model for young gay men, to help them with their coming out and also change young people's opinion of homosexuality.

"I would like to lead the world to a point where it is not essential to even have a coming out," he adds.

He says he's planning a campaign to visit schools and talk about how to avoid bullying and gay bashing.

"It is my dream to share my campaign with delegates and supporters all over the world. I would really like to work together with them to create similar campaigns adapted for their own countries."



Official Finalists

Mr Gay World 2015 - Klaus Burkart (Germany)

1st runner-up - Troy Michael Jonsson (Iceland)

2nd runner-up - Jordy De Smedt (Belgium)

3rd runner-up - Tomi Lappi (Finland)

4th runner-up - Emmanuel Mass Luciano (Hong Kong)

Awards

Art Challenge - Siyathokoza Thabani Khumalo (Zambia)

Mr Photogenic - Jesus Martin Márquez (Spain)

Sport - Carl Anton Ljungberg (Sweden)

Social Media - Jordy De Smedt (Belgium)

Written Test - Klaus Burkart (Germany)

National Costume - Gabriel Jesus Naal Hernandez (Mexico)

People's Choice - Wayne Grech (Malta)

Swimwear - Scott Fletcher (Australia)

Congeniality - Jorge Escribano Pelaez (Colombia)

Fashion - Jesus Martin Márquez (Spain)

Mr Gay World 2015: il vincitore è Klaus Burkart

[f Condividi](#)
[100](#)
[Tweet](#)
[4](#)
[g+ Google+](#)
[Comments](#)



Mr Gay World 2015 è Klaus Burkart! La finalissima si è disputata ieri in Sud Africa. Il vincitore della settima edizione del concorso internazionale di bellezza gay ha 21 anni, è alto 183 cm. e pesa 93 kg. Dopo aver vinto **Mr Germany 2014**, Klaus Burkart ha concesso il bis battendo gli altri 20 finalisti di **Mr Gay World 2015**. Fisico perfetto, addominali da urlo e pettorali mozzafiato per il vincitore di Mr Gay World 2015 che ha sbancato il concorso.

4WNET

Opzioni binarie

Presso guadagnare migliaia di euro al giorno? qui le risposte

Ultra Internet Fibra

Fino a 30 Mega in download e 3 Mega in upload
www.telecomitalia.it

Risparmia su RC Auto

Tutte le risposte per risparmiare sulla tua assicurazione
clicca qui

Scommesse sulla serie A!

100€ euro di bonus di benvenuto!
Registrali subito!
williamhill.it

Subito dopo la proclamazione, il successore di **Mr Gay World 2014 Stuart Ilatton jr.** ha ringraziato tutti mediante un post pubblicato sul suo profilo **Facebook**: "Ciao amici miei. Prima di tutto un grande grazie a tutti coloro che hanno preso parte a #MGW2015. E' stata un'esperienza incredibile ed è stato bello incontrarvi tutti. Abbiamo trascorso una bellissima esperienza qui in Sudafrica e ho anche fatto un sacco di amicizie. Spero di vedervi presto. Il mio volo di ritorno in Germania decolla fra poche ore. Vi terrò aggiornati non appena sono tornato a casa. #oneday #southafrica #knysna #capetown".

Il vincitore di **Mr Gay World 2015** spera di poter essere un archetipo per gli adolescenti gay per aiutarli a fare **coming out** e poter lavorare insieme con loro per cambiare la percezione dell'**omosessualità** fra le nuove generazioni. Uno dei suoi progetti futuri è la campagna di sensibilizzazione contro il **bullismo omofobo** da organizzare in varie scuole.

Subito dopo Klaus Burkart si sono classificati **Troy Michael Jonsson** dell'Islanda, **Jordy De Smedt** del Belgio, **Tomi Lappi** della Finlandia ed **Emmanuel Massa Luciano** della Repubblica di Hong Kong.

Seguici

Gay Wave
Mi piace 4.358

Tutte le opzioni per seguire Gay Wave



NanoPress

Ultime notizie dall'Italia e dal mondo aggiornate in tempo reale

Entra

SCARICA GRATIS L'APP NANOPRESS



iPhone

iPad

Android

Leggi gratis e dove vuoi tutte le news dal mondo in tempo reale

Archivio articoli
Categorie di Gay Wave
Ultime News

VN-Extra



Vorsorgen & Versichern

» jetzt online lesen!

Lontano dalle primissime posizioni il vincitore di [Mister Gay Italia 2014](#) e finalista italiano, [Arziom Cristofaro](#).

Durante la [finalissima di Mr Gay World 2015](#) sono stati assegnati diversi premi e riconoscimenti minori. Purtroppo nessun premio è stato vinto da [Mister Gay Italia 2014](#), [Arziom Cristofaro](#). A mani vuote, incredibile ma vero, anche il bellissimo e sexy [Mr Gay Uruguay 2014 Luis Jorge Vicente](#).

Siyathokoza Thabani Khumalo dello Zambia è stato premiato per le sue attitudini artistiche, mentre, lo spagnolo **Jesus Martin Marquez** ha vinto il riconoscimento dedicato al modello più fotogenico. Il premio al più sportivo è andato allo svedese **Carl Anton Ljungberg**, mentre, il belga **Jordy De Smedt** si è meritato il titolo di Mr Social Media. Mr Gay World 2015 **Klaus Burkart** ha sbancato anche nella prova scritta. Poi **Gabriel Jesus Naal Hernandez** del Messico è stato premiato per il miglior costume nazionale, **Wayne Grech** della Repubblica di Malta è stato il preferito dal pubblico, **Scott Fletcher** dell'Australia ha vinto il riconoscimento per la migliore sfilata in costume da bagno, **Jorge Escribano Pelaez** della Colombia ha vinto il titolo di Mister Simpatia e sempre lo spagnolo **Jesus Martin Marquez** ha sbancato anche nel campo della moda.

Ragazzi cosa ne pensate del vincitore di Mr Gay World 2015? Vi piace? Prima di esprimere commenti, sfogliate la nostra gallery presente in alto che è dedicata proprio a **Klaus Burkart** e quella in bassa dedicata a tutti i finalisti del concorso! Buona visione!

Vedi anche:

Mr Gay World 2015, foto dei concorrenti





New York's Chelsea Gayborhood Has The Highest Syphilis Rate In The Country



A Gif Wall Memorial To The Humor (And Hunks) Of "The Mindy Project"

Germany's Klaus Burkart Wins Mr. Gay World

May 3, 2015 • by [Adam Salandra](#)



Mr. Gay World 2015 has just been crowned, and the **honor goes to** 21-year-old German "milk technician" Klaus Burkart.

Burkart said he hopes to be a role model for young gay men all over the world and help them with their coming out process.

"With my very own experience I can say that the coming out is one of the most sensitive parts in the life of young gay people," says Burkart. "I would like to lead the world to a point where it is not essential to even have a coming out."

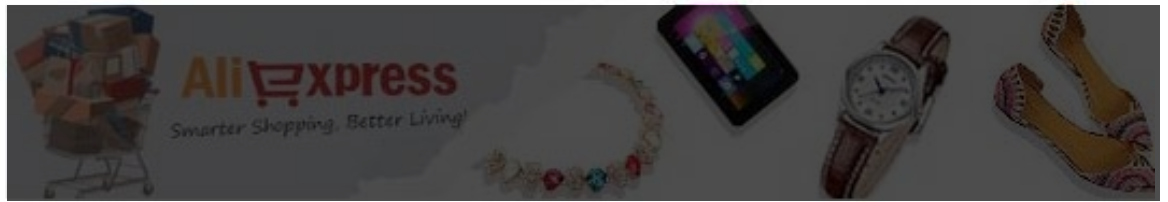


In talking about his other future plans after his win, here is what he had to say:

"At the moment I am planning a campaign to visit schools and talk about how to avoid bullying and gay bashing. It is my dream to share my campaign with delegates and supporters all over the world. I would really like to work together with them to create similar campaigns adapted for their own countries."

The other four countries that hit the top five in the competition this year were Iceland, Hong Kong, Belgium, and Finland. The United States did not have an entrant.

[h/t: Towleroad](#)



Buff German man, 21, is this year's Mr. Gay World winner

BY NICOLE HENSLEY



/ NEW YORK DAILY NEWS / Sunday, May 3, 2015, 7:09 PM

A A A

396

50

4

SHARE THIS URL

nydn.us/1JjcqIk

COPY



Klaus Burkart, a 21-year-old milk technician from Germany, won this year's title of Mr. Gay World on Saturday night.

RELATED STORIES

[Gay Asians fleeing repressive countries to find refuge](#)

[Irish artist plasters gay lovers on Dublin building](#)

[Boycott fires up after gay NYC hoteliers host Ted Cruz event](#)

[Bruce Jenner admits to being Republican during interview](#)

Here he comes, Mr. Gay World!

The muscular 21-year-old from Germany, Klaus Burkart, is this year's winner of the all-male competition held in South Africa.

The big win for Burkart comes before contenders from Australia, Cuba, Iceland and even Zambia, where homosexuality is considered illegal.

Similar to high profile beauty pageants such as Miss Universe, Gay World tested the fashion sense and athletic ability of this year's 21 finalists. But there's bigger issues afoot than just their looks — like gay rights.

"I would like to lead the world to a point where it is not essential to even have a coming out," Burkart, who is hopeful of an accepting future, [writes in his profile](#).

Back home in Wangen in Allgau, the German winner is a milk technician, helping newborns nurse. With his new title, he wants to tour schools and be a role model for young gay men. He believes coming out to friends and family should be a normal thing all over the world and not such a feared disclosure of one's identity.



GALLO IMAGES/GETTY IMAGES

Mr. Gay World delegates Emmanuel Luciano, Nomer Yuzon, Jesus Marquez, Lenardo Gonzalez and Klaus Burkart enjoy the sun in Franschoek, South Africa during a break from the competition.

Other finalists like Jesus Marquez in Spain have similar pursuits. He wants more freedoms for those who identify as lesbian, gay, bisexual or transgender in countries where it is a criminal offense.

Despite his country's conservative Christian views, Siyathokoza Khumalo, of Zambia, wants to change the sinful perception of homosexuality. Filipino finalist, Nomer Yuzon, wants to teach acceptance and Marcos Barboza, of Ireland, wants to help gay immigrants not feel as isolated.

Ahead of Saturday's crowning finale, the finalists bonded outside of the Knysna venue, taking advantage of the sunny weather.

The 6-year-old competition hasn't had a American finalist since 2013.

nhensley@nydailynews.com

Klaus Burkart from Germany Wins Mr Gay World

4 May 2015 | Filed under Life, People | Posted by admin

Like 9 Tweet 1 Share 0 Pin It g+1 2 Share



Klaus Burkart from Germany has won Mr Gay World 2015. The 21 year old Milk Technician is the youngest ever winner of the competition.

Burkart was named 'Mr Gay World' at the end of a week long celebration held in South Africa. The competition is now in it's seventh year.

The winner said he wants to be a spokesman for his community and highlighted his '#oneday' campaign. Burkart said he dreamed of a future where equality and tolerance ruled.

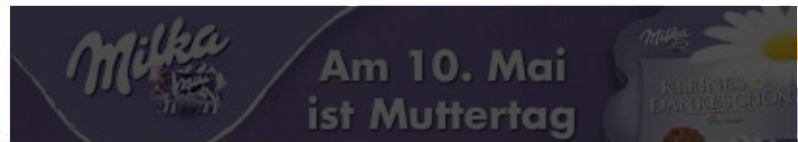
"I have a vision of a future where coming out won't be necessary anymore!"

The 21 year old lists spending time with family, Mexican food and the TV show 'Game of Thrones' as his favourite things.

Australia was represented at the competition by 27 year old Queenslander Scott Fletcher, who won the swimwear round of the competition.

In the competition contestants had to give speeches, participate in sporting games, take part in photos shoots and model.

Check out more images of Klaus on the Mr Gay World Site or his Facebook Fan Page.



Germany's Klaus Burkart wins Mr Gay World 2015

f Recommend

1.6k

t Tweet

56

g+1

2

Pint it

1



submit

submit

Email

32 reader comments

Germany's Klaus Burkart has won Mr Gay World 2015.

According to GayNZ, 21-year-old Burkart, who was described as a "milk technician", won the competition in South Africa.

Saying he would like to become a role model for young gay people around the world, Burkart said: "I would like to lead the world to a point where it is not essential to even have a coming out."

He now plans a campaign to visit schools and address issues like anti-gay bullying.



Klaus Burkart won Mr Gay World 2015

"It is my dream to share my campaign with delegates and supporters all over the world. I would really like to work together with them to create similar campaigns adapted for their own countries," he said.

The countries finishing in the top five this year were Iceland, Belgium, Finland, Germany and Hong Kong.

The title was in November brought home to the UK after the competition took place in Italy in 2014.

Stuart Hatton, a dance teacher from South Shields, previously crowned Mr Gay UK went to the continent to represent the UK at the Mr Gay World competition.

India's entrant to the Mr Gay World competition reportedly last week went into hiding with his family after being ostracised by their local community. .

32 reader comments

f Share on Facebook

redvertisement performance



BUFFALO Schuhe - offizieller online Shop

<http://buffalo-shop.de/>



Schmuck Online Shop | außergewöhnlicher Schmuck online bestellen und kaufen

<http://www.newone-shop.com/>

Austrian

We're for your world

FIRST PERSON



Why The LGBT Community Must Stand With Baltimore

TIMES THEY ARE A-CHANGING



Americans Would Prefer A Sane Gay President Over An Insane Evangelical

HERE WE GO AGAIN



Is Minnesota Next In Line For Religious Freedom Bill?


PAGEANT QUEEN

PHOTOS: Meet Klaus, The 21-Year-Old German Named Mr. Gay World

 Share on Twitter

 Share on Facebook

 Email

 Comments (37)

We know the suspense has been killing you, so without further ado, here is your Mr. Gay World 2015 — 21-year-old Klaus Burkart from (with a name like that where else could he be from?) Germany.

The competition was held over the weekend in South Africa, where delegates were tested in categories like “Mr. Photogenic,” “Social Media,” and “Swimwear” — everything a gay man needs to be a fully-functioning narcissist.

But Burkart does have some admirable goals to leverage his new title. He plans to visit schools to open a dialogue with kids about bullying and gay bashing. We expect he’ll leave his swimwear at home for such occasions.

But that doesn’t mean we won’t take a peek:



**TRUTH
COMMISSION**
SPECIAL REPORTEverything you need to know
about the TRC**SABC
NEWS**
Foods Site map[HOME](#) [SOUTH AFRICA](#) [AFRICA](#) [WORLD](#) [POLITICS](#) [BUSINESS](#) [SCIENCE](#) [LIFESTYLE](#) [SPORT](#) [OPINION](#) [SPECIAL REPORTS](#) [RADIO/TV](#)

Germany's Klaus Burkart crowned Mr Gay World

Sunday 3 May 2015 19:56

SABC



The aim of the Mr Gay event was preceded by the annual Globeflight Pink Looerie Street Parade. (SABC)

TAGS:[Western Cape](#) [Knysna](#) [Mr Gay World](#)
[Homophobia](#)

Germany's Klaus Burkart was crowned the new Mr Gay World at a glittering event in Knysna on Saturday night.

He beat 20 other finalists from five continents for the title of the next global ambassador of the lesbian, gay, bisexual and transgender community.

The Mr Gay event was preceded by the annual Globeflight Pink Looerie Street Parade.

The aim was to highlight social discrimination such as homophobia.

Participants came out to display their taste in fashion and style, with the theme: "Pink Foot Forward".

South Africa has hosted the Mr Gay World competition twice before.

» Klatsch

Deutscher wird Mr. Gay World 2015

Der 21-jährige Klaus Burkart wurde in Südafrika beim Finale des „Mr. Gay World“-Wettbewerbs zum Sieger ernannt. Burkart hatte im vergangenen Jahr bereits einen Versuch gestartet, dort ging er allerdings für Österreich an den Start. In diesem Jahr hat es nun zum Sieg gereicht.

Klaus Burkart kommt aus dem Allgäu. Im südafrikanischen Kapstadt trat er gegen Kandidaten aus 20 weiteren Ländern an, darunter Australien, Irland, Spanien, Neuseeland oder Hongkong, an.

Auf seinem offiziellen Kandidatenprofil auf der offiziellen Homepage des Wettbewerbs, erklärt er, dass er ein "Vorbild für junge Schwule aus der ganzen Welt" sein möchte: "Mit dem Titel Mr Gay World möchte ich den jungen Menschen Mut machen, um ihnen ihr Coming-out zu erleichtern. Ich möchte die Welt an einen Punkt bringen, an dem es gar nicht mehr nötig ist, sich outen zu müssen."

Die Wahl zum Mr. Gay World ist kein typischer Schönheitswettbewerb. So gibt es etwa kein Alterslimit – ältester Bewerber in diesem Jahr war der 42-jährige Nomer Yuzon von den Philippinen. Die Kandidaten wurden in Südafrika nicht nur nach ihrem Aussehen, ihrer Sportlichkeit und ihrer Körperpflege beurteilt, sondern auch nach ihrem Verstand und sozialen Fähigkeiten. Im eigentlichen Wettbewerb hatten die Kandidaten einige Aufgaben zu lösen, darunter die Herstellung eines Bildes und ein Wissensquiz. Aus letztgenanntem ging Burkart als Sieger hervor. Andere Gewinner der einzelnen Kategorien war u.a. der Kandidat aus Australien („Winner of Swimwear“) oder in der Kategorie „People's Choice“ der Kandidat aus Malta.




Klaus Burkart übernahm den Titel vom letztjährigen Gewinner Stuart Hatton Jr. aus Großbritannien. (id)

03.05.2015



Mr. Gay World 2015: Klaus Burkart

Artikel mitnehmen

BOOKMARK     0

Artikel drucken





Artikel empfehlen



[Inicio](#) » [Suplementos](#) » [Lifestyle](#) » El alemán Klaus Burkart es el nuevo Mister Gay World

El alemán Klaus Burkart es el nuevo Mister Gay World

Esteban Rico · Jueves 7 de Mayo de 2015 · In Lifestyle

 **Enviar**  **Me gusta** A 33 personas les gusta esto. [Regístrate](#) para ver qué les gusta a tus amigos.

Fuente: [AmbienteG](#), [OcioXOcio](#)



El alemán tiene 21 años y se llama Klaus Burkart. Se impuso a los principales favoritos: Troy Michael Jonsson (Islandia), Jordy De Smedt (Bélgica), Tomi Lappi (Finlandia), y Emmanuel Misa Luciano (Hong Kong).

Eran veintiún candidatos, pero sólo uno podía ser el ganador. El título **Mr. Gay World 2015** ya tiene dueño: **Klaus Burkart**, el representante alemán, se hizo con el galardón en la final celebrada este sábado en **Sudáfrica**.

El nuevo Mr. Gay World tiene 21 años, mide 1'83 y pesa 97 kilos. Le encanta pasar tiempo con su familia, la comida mexicana y ver **Juego de Tronos**.

Explicaba en su candidatura que le encantaría ser Mr. Gay World para **luchar desde el título por los derechos LGBT**. Quiere ayudar a los jóvenes a salir del armario y a cambiar la opinión negativa que todavía hoy tienen muchos sobre la homosexualidad.



Asegura que quiere dedicar su reinado a **visitar escuelas y hablar de los ataques homófobos y cómo prevenirlos**: " Me gustaría convertirme en un modelo a seguir para los jóvenes LGTB en todo el mundo y ayudarles aceptar su identidad y también **cambiar la opinión de la homosexualidad que tienen muchos heterosexuales**".

La final se celebró este año en Sudáfrica, donde 21 hombres de todo el mundo luchaban por hacerse con un título que cada vez busca más trasfondo, más allá de la belleza física.

Los premios especiales fueron para:

Desafío artístico – Siyathokoza Thabani Khumalo (Zambia)

Fotografía – Jesús Martín Márquez (España)

Deporte – Carl Anton Ljungberg (Suecia)

Social Media – Jordy De Smedt (Bélgica)

Prueba escrita – Klaus Burkart (Alemania)

Vestido Nacional – Gabriel Jesús Naal Hernández (México)

Elección del Público – Wayne Grech (Malta)

Traje de baño – de Scott Fletcher (Australia)

Simpatía – Jorge Escribano Peláez (Colombia)

Moda – Jesús Martín Márquez (España)



Ernsting's family Shop

Von fröhlichen Familien empfohlen. Preiswerte Mode in Top-Qualität!



5 mai 2015

GIUSEPPE DI BELLA

Suivre

Évaluez l'article ★★★★★ 1 vote

Mister Gay World 2015 : le gagnant est Klaus Burkart, un Allemand

L'élection de Mister Gay World 2015 s'est déroulée ce week-end, en Afrique du Sud.



Un jeune homme qui veut faire bouger les choses.

ADV

Annunci Vacanze - Casa.it

Cerca la vacanza che conviene? Tanto Case vacanza in un click!



L'élection de **Mister Gay World 2015** s'est déroulée ce week-end à Knysna, en Afrique du Sud. C'est **Klaus Burkart**, un Allemand de 21 ans, qui a remporté le titre face à 20 autres candidats originaires de presque tous les continents. A noter que **la France** n'était pas représentée.

Un jeune homme plein de bonnes

intentions

Klaus Burkart, qui exerce la profession de technicien laitier, est **très attaché à sa famille**. C'est un fan de la série télévisée américaine **Game of Thrones** et de la cuisine mexicaine. **Un jeune homme séduisant et sympathique**, au sourire ravageur et au physique particulièrement avantageux (1,83 mètre pour 97 kilos de muscles), qui prend son titre de **Mister Gay World 2015** très au sérieux.

Sur son profil officiel, il exprime sa volonté de vouloir « **être un modèle pour les jeunes gays, partout dans le monde** » et de « **les aider à faire leur coming out.** » Il souhaite également « **changer l'opinion de certains jeunes sur l'homosexualité.** » Autant dire qu'il a du pain sur la planche.

Plus de 70 pays dans le monde condamnent les personnes homosexuelles à de la prison ferme, avec souvent des peines très lourdes, ou à des travaux forcés. **L'homosexualité est passible de la peine de mort dans 11 pays** : l'Afghanistan, l'Arabie Saoudite, le Brunei, les Émirats arabes unis, l'Iran, la Mauritanie, le Nigeria, le Soudan, la Somalie, le Somaliland et le Yémen.

Dans les zones géographiques - qui sont de plus en plus nombreuses - contrôlées par l'**autoproclamé État islamique**, **les homosexuels sont jetés du haut du toit d'un immeuble ou lapidés à coups de pierres**. **Des exécutions sommaires qui ont tendance à se multiplier** et qui inquiètent sérieusement la communauté internationale.

De nombreux obstacles pour faire évoluer les mentalités

Klaus Burkart ambitionne également de « **faire évoluer le monde, à tel point que les gens n'auraient plus besoin de faire leur coming out.** » Le jeune homme est plein de bonnes intentions mais son titre de **Mister Gay World 2015** ne suffira pas à faire évoluer les mentalités au niveau mondial. Il reste encore **beaucoup de chemin à parcourir**, tant les obstacles sont nombreux.



PRIKID.CU

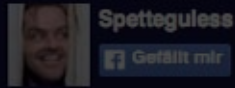
Big Face T-Shirts
Buy online NOW!

NOUVELLES POPULAIRES

La France libérée
fait couler le sang
en Algérie

FACEBOOK FAN

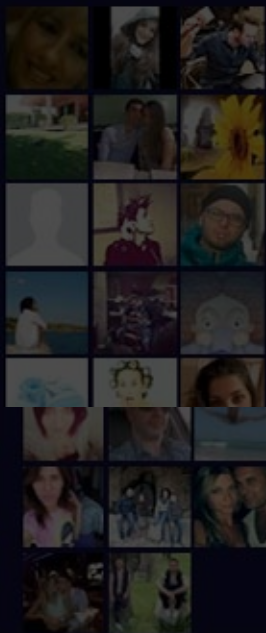
Finde uns auf Facebook



Spettegulesse

Gefällt mir

42.386 Personen gefällt Spettegulesse.



Soziales Plug-In von Facebook

MR GAY
GERMANY
2015



KLAUS BURKART

#ONEDAY

03

Mr Gay World 2015 - ha vinto il tedesco Klaus Burkart

mag



21 anni, 183 cm per 97 kg, appassionato di Game of Thrones e cibo messicano, Klaus Burkart è stato eletto Mr. Gay World 2015 in Sud Africa. Arziom Cristofaro, rappresentante per l'Italia, è tornato a casa a mani vuote. Per lui, Mr. Gay Italia 2014, neanche uno dei tanti riconoscimenti minori.

PARTNER

KiRweb

PER MAGGIORI
INFO SUL
POSIZIONAMENTO



Setting Australia's gay agenda since 1979

HOME

NEWS

FEATURES

ARTS & CULTURE

LIFE STYLE

OUT AND ABOUT

THE BEAT

GERMANY WINS MR GAY WORLD 2015

 TROY MURPHY - MAY 4, 2015

SHARE ON:      



GERMANY'S Klaus Burkart has defeated 20 other entrants from around the world to win the 2015 sash for Mr Gay World.

The 21-year-old milk technician, in his application to be a part of the pageant contest, said he wanted to win Mr Gay World to "be a role model for young gays all over the world and help them with their coming out and also change young people's opinion of homosexuality".

While not winning the competition this year, Australian entrant Scott Fletcher received the Special Award for the swimwear category.

This year's competition seemed to go off with out complication, unlike the 2014 competition in Rome that saw Australian entrant Chris Glebatsas and New Zealand entrant Troy Williams suddenly leave halfway through due to what they thought was a lack of professionalism from the contest organisers.

NEXT STORY

LA Dodgers' Kiss Cam Features Gay Kiss, To Cheers And Applause - Video

PREVIOUS STORY

Multi-millionaire OUT NYC Hotelier Ian Reisner Who Hosted Ted Cruz: "Gays Are Cheap, Gays Are Entitled"

Like Share 904 Follow @Back2Stonewall



FEATURED / GAY NEWS FROM AROUND THE GLOBE / OF INTEREST / VIDEOS

GOOGLE Questions App Commercial Features National Coming Out Day - Video
13 MAY, 2015



FEATURED / GAY NEWS DOMESTIC & U.S. POLITICS

OUT NYC Hotelier Mati Weiderpass: I Won't Be Silenced By Gay Extremists (And Also I'm An Idiot)
13 MAY, 2015



FEATURED / GAY NEWS FROM AROUND THE GLOBE

Cuba's Eighth Annual March Against Homophobia and Transphobia Organized by Mariela Castro Draws Thousands - Video
10 MAY, 2015



FEATURED / GAY HISTORY
May 6 - 13, 1933: Sex Burns - The Berlin Institute for Sexual Research and the Nazi "Säuberung" Book Burning
10 MAY, 2015



ENTERTAINMENT / FEATURED
Happy Mother's Day Pamela Voorhees! A Mother To Die For. (Video)
10 MAY, 2015

German "Milk Technician" Klaus Burkart Crowned Mr Gay World 2015 - Got Milk?

BY WILL KOHLER - MAY 3, 2015



Twenty-one-year-old Mr Gay Germany Klaus Burkart has won the title of Mr. Gay World 2015.

Burkart, a "milk technician" was presented with the Mr Gay World sash and trophy by 2014 winner Stuart Hatton in Cape Town, South Africa on Saturday night.

Via Gay Star News:

“ Burkart says in his official [profile](#) on the Mr Gay World website he would like to be a 'role model for young gay [men] all over the world and help them with their coming out and also change young people's opinion of homosexuality.'

'I would like to lead the world to a point where it is not essential to even have a coming out.'

He added that he is planning a campaign to visit schools and talk about how to avoid bullying and gay bashing.

According to results published by [Gaynz.com](#), the top four contestants Troy Michael Jonsson (Iceland), Jordy De Smedt (Belgium), Tomi Lappi (Finland), and Emmanuel Mass Luciano (Hong Kong).

Special Awards winners:

Art Challenge - Siyathokoza Thabani Khumalo (Zambia)



FEATURED / GAY NEWS DOMESTIC & U.S. POLITICS / OF INTEREST
WSJ/NBC Poll Finds That Majority Of Americans Would Prefer Gay President Over A Religious Evangelical One
9 MAY, 2015

bwin

BIS ZU **EUR 50**
JOKER-WETTE!
EVERY DAY IS MATCHDAY

Rapid Wien - Austria Wien

1	1.65
X	3.7
2	4.5

Einsatz: 10.0
Gewinn: 10

JETZT WETTEN

- Mr Photogenic – Jesus Martin Márquez (Spain)
- Sport – Carl Anton Ljungberg (Sweden)
- Social Media – Jordy De Smedt (Belgium)
- Written Test – Klaus Burkart (Germany)
- National Costume – Gabriel Jesus Naal Hernandez (Mexico)
- People’s Choice – Wayne Grech (Malta)
- Swimwear – Scott Fletcher (Australia)
- Congeniality – Jorge Escribano Pelaez (Colombia)
- Fashion – Jesus Martin Márquez (Spain)

There was no delegate from The United States.

Now about Klaus’ milking talents.....



TÊTU

BEAUX MECS

4 MAI 2015 16:32

Klaus Burkart est le grand gagnant de Mister Gay World 2015



Le verdict est tombé ce weekend à Knysna, en Afrique du Sud : [Klaus Burkart](#), le jeune candidat allemand, a été désigné [Mister Gay World 2015](#). Il succédera donc au britannique [Stuart Hatton Jr](#), grand vainqueur de l'année dernière.

Le vainqueur a donc passé brièvement, face à [20 autres compétiteurs](#), les nombreux défis qui comprenaient notamment des [épreuves artistiques](#) et [sportives](#), des exercices photos ou bien encore un défilé en maillot de bain. Revivez sa victoire en [images](#) sur le [site officiel](#) de Mister Gay World 2015.

« JE VOUDRAIS ÊTRE UN MODÈLE POUR LES JEUNES GAYS »

Le jeune garçon de 21 ans, travaillant comme technicien laitier, s'exprime sur son [profil officiel](#) :

“ Je voudrais être un modèle pour les jeunes gays, partout dans le monde, pouvoir les aider à faire leur coming out, et je voudrais pouvoir aussi



Celui-ci rajoute :

“ Je voudrais faire évoluer le monde, à tel point que les gens n’auraient plus besoin de faire leur coming out.

Le jeune garçon prévoit aussi de monter une campagne pour se déplacer dans les écoles afin de sensibiliser les jeunes face aux actes homophobes, encore [bien présents dans certains établissements scolaires](#).

LA BELGIQUE DANS LE TOP 5

Le site internet [Gaynz.com](#) a publié les résultats des quatre meilleurs candidats. [Emmanuel Messe Luciano \(Hong Kong\)](#) remporte la deuxième place du podium. Et [Jordy De Smedt \(Belgique\)](#), [Michael Jonsson \(Islande\)](#), [Tomi Lappi \(Finlande\)](#) complètent le top cinq.

Enfin, des récompenses spéciales ont été distribuées à l’issue de la soirée :

Défis artistiques – [Siyathokoza Thabani Khumalo \(Zambie\)](#)

Prix pour le plus photogénique et prix « Mode » – [Jesus Martin Márquez \(Espagne\)](#)

Exercices sportifs – [Carl Anton Ljungberg \(Suède\)](#)

Social média – [Jordy De Smedt \(Belgique\)](#)

Test écrits – [Klaus Burkart \(Allemagne\)](#)

Costume National – [Gabriel Jésus Naal Hernandez \(Mexique\)](#)

Choix du public – [Wayne Grech \(Malte\)](#)

Dans une vidéo, [Matt Andrija Fistonich](#), le candidat néo-zélandais, interviewe des questions au nouveau Mister Gay World 2015, au lendemain de la finale, dans le bus :



“ C’est génial, c’est un sentiment enivrant, j’ai été tellement surpris ! Je ne pensais pas du tout remporter le prix. Ce qu’il y a de marquant à propos de cette compétition c’est les liens qui se sont créés. Il s’agissait plus d’une communauté que d’un vrai concours.

German Mr Gay World crowned in SA

May 4 2015 at 05:30pm
By Francesca Villette

[Comment on this story](#)

THE world has a brand-new ambassador to champion gay rights.

Twenty-one-year-old Klaus Burkart, from Germany, was crowned Mr Gay World (MGW) 2015 in front of a sold-out crowd at the Knysna Mall Exhibition Centre on Saturday. He succeeds MGW 2014 Stuart Hatton, from the UK.

Having beaten 20 other finalists for the title, Burkart – a milk technician by profession – will embrace the world stage as an ambassador of the lesbian, gay, bisexual and transgender (LGBT) community. Emmanuel Luciano, 35, from Hong Kong, finished in second place and Tomi Lappi, 24, from Finland, came third.

Burkart said in his profile on the official MGW website that he wanted to be a role model for young gay men around the world.



MAN OF THE MOMENT: Mr Germany Klaus Burkart, 21, is the winner of Mr Gay World 2015. The event was hosted in Knysna.

"(I want to) help them with their coming out (declaring that they are gay) and also change young people's opinion of homosexuality. With my very own experience, I can say that coming out is one of the most sensitive parts in the life of young gay people.

"I would like to lead the world to a point where it is not essential to even have a 'coming out,'" Burkart said.

Coenie Kukuk, managing director of MGW in the Africa and Middle East region, said the 21 finalists were evaluated on, among other things, their appearance, grooming, intellect and history knowledge.

The contestants also participated in art, sporting and public speaking challenges.

Craig Maggs, 25, from Johannesburg, and Siyathokoza Khumalo, 28, from Zambia, were the only two representatives from the African continent. Both ended in the top 10 of the competition.

Maggs came second in the sporting challenge and Khumalo won first place in the arts challenge.

Chairman of the MGW board Dieter Sapper said the event was not a beauty pageant and there was no age limit.

"As long as the person has the ability to represent the gay community and be a positive role model, then they are free to enter," Sapper said.

The oldest person to participate, in 2009, was 54.

Last month Mr Gay India, whose name was withheld for his own safety, was forced to withdraw from the competition due to threats against him and his family. He was a part-time model and fashion post-graduate who faced ostracism from his community in India.

Kukuk said:

"It is unfortunate that LGBT rights are not accepted everywhere.

"In 2012, we had the same situation with Zimbabwe, when he (the participant) had to withdraw due to threats against his family."

Mr. Gay World 2015 kommt aus Wangen im Allgäu

[Twistedmalemag](#) 5. Mai 2015

frontlineshop
a mission of style



Der 21-jährige Milchtechniker Klaus Burkart wurde in Südafrika zum Mr. Gay World 2015 gewählt. Er setzte sich als amtierender MR GAY GERMANY am Samstagabend gegen die Bewerber aus 20 anderen Ländern durch, darunter Australien, Irland, Kuba und Sambia.

Die alljährliche MR GAY WORLD Wahl existiert seit 2009 und hat nun zum 7. Mal stattgefunden. Der Contest mit Vertretern aus bis zu über 30 Nationen erstreckt sich über mehrere Tage und diverse Challenges, wie „Social Media“, und „Sport“ und endet mit einer großen Final-Gala.

Die Wahl zum Mr. Gay World ist kein typischer Schönheitswettbewerb. So gibt es etwa kein Alterslimit – ältester Bewerber in diesem Jahr war der 42-jährige Nomer Yuzon von den Philippinen. Die Kandidaten wurden in Südafrika nicht nur nach ihrem Aussehen und ihrer Sportlichkeit beurteilt, sondern auch nach ihrer Persönlichkeit und sozialen Fähigkeiten. Ebenfalls gehörte dazu ein schriftlicher Test mit Fragen zu LGBT-Rechten, aus dem Klaus Burkart als Sieger hervorging,

Auf seinem offiziellen Profil auf der Wettbewerbs-Homepage www.mrgaygermany.de erklärte Klaus Burkart, dass er ein "Vorbild für junge Schwule aus der ganzen Welt" sein möchte: "Mit dem Titel Mr Gay World möchte ich den jungen Menschen Mut machen, um ihnen ihr Coming-out zu erleichtern. Ich möchte die Welt an einen Punkt bringen, an dem es gar nicht mehr nötig ist, sich outen zu müssen."

In dieser Kampagne #ONEDAY teilt Klaus Burkart seine Vision einer offenen Gesellschaft in der ein „COMING OUT“ gar nicht mehr nötig ist, da Homosexualität selbstverständlich ist. Er erinnert dabei an frühere Visionen, die unmöglich schienen – bis sie doch in Erfüllung gegangen sind. #ONEDAY soll den Glauben daran stärken, dass Veränderung geschehen kann, wenn wir den Mut dazu haben und ermuntert die Menschen ihre Visionen für die Gleichstellung der LGBT öffentlich unter #ONEDAY zu teilen.

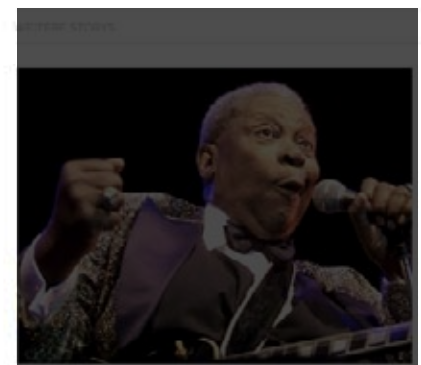
Mister Gay World 2015 kommt aus dem Allgäu

4. Mai 2015

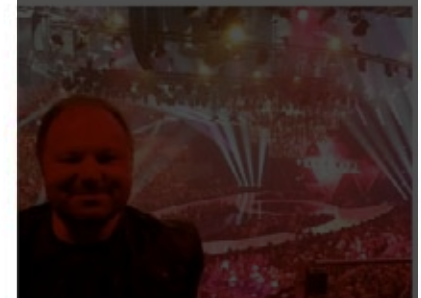


Klaus Burkart aus dem Allgäu wurde in Südafrika zum Mister Gay World 2015 gewählt. Mit-Organisator der Wahl war der Bregenzer Dieter Sapper.

“Es war eine unglaubliche Erfahrung”, schreibt Klaus auf Facebook. Der junge Mann aus Wangen im Allgäu wurde vor den Augen von Mit-Organisator Dieter Sapper zum **“Mister Gay World 2015”** gewählt.



R.I.P. Mister Blues! B.B. King ist gestorben



Bombendrohung bei #GNTM – VIPs wurden zuerst aus der Halle geschleust

DUITSER WINT MR. GAY WORLD-VERKIEZING



De 21-jarige Klaus Burkart mag zich een jaar lang Mr. Gay World noemen. In Kaapstad won hij zaterdagavond van twintig andere kandidaten.

De 1.83 meter lange Burkart kreeg de prijs uit handen van de winnaar van vorig jaar, Stuart Hatton. In zijn profiel op de website van Mr. Gay World zegt Burkart, techneut van beroep, dat hij een voorbeeld wil zijn voor jonge homo's over de hele wereld. Hij wil ze helpen met hun coming out en de mening van mensen over homoseksualiteit verbeteren.

'Ik zou de wereld naar een punt willen leiden waarop het niet langer nodig is om uit de kast te komen', zegt Burkart. Hij wil het komende jaar scholen gaan bezoeken en praten over het pesten van homo's.

Vorige maand nog trok de kandidaat voor India, Thahir Mohammed Sayyed zich terug uit de competitie nadat zijn familie was bedreigd.

Geplaatst op 04/05/15 door Stijn

Geplaatst in Body & Mind, Maatschappij | Tags Hunks, Mr. Gay, Verkiezing



VIDEO | Mr. Gay Germany Klaus Burkart (21) is Mister Gay World 2015

Auteur: Timothy Junes - beeld: Mister Gay World (YouTube) - 03/05/2015



Klaus Burkart (21) uit Wangen im Allgäu, Baden-Württemberg, Duitsland is in Knysna in Zuid-Afrika aangeduid als **Mister Gay World 2015**. **Jordy De Smedt** uit België kreeg de Social Media Award. **Emmanuel Mass Luciano** (Hongkong) werd eerste ereheer en **Troy Michael Jonsson** (IJsland) tweede ereheer. Jordy werd vierde. Burkart volgt de Brit **Stuart Hatton Jr.** op.



Vernondo Boshoff
@VernondoBoshoff

 Follow

@mgworg @VernondoBoshoff @CrazyShuffle our New Mr Gay World 2015 with Stuart Hatton: Mr Gay World 2014.Mr Gay Germany

12:20 AM - 3 May 2015

  2  1

Tijdens de finaleweek moesten de 21 kandidaten het beste van zichzelf geven in sportieve, culturele, activistische en caritatieve uitdagingen. Er was geen livestream voorzien, maar via Twitter was de show wel te volgen.

Na bijna drie uur werd een top 10 bekendgemaakt: België, Australië, IJsland, Finland, Colombia, Nieuw-Zeeland, Hongkong, Zuid-Afrika en Zambia. Jordy haalde zelfs de top 5. Die top 5 bestond uit IJsland, Duitsland, België, **Tomi Lapi** (Finland) en Hongkong.

Klaus is melktechnicus. Hij wil homo's vertegenwoordigen en ziet Mister Gay World als een platform om nieuwe mensen uit verschillende landen en met verschillende achtergronden te leren kennen. Hij wil helpen bij coming-out en (sommige) mensen hun mening over homoseksualiteit doen herzien. Hij wil aan scholenwerking doen. In 2012 won al eens een Duitser, **Andreas Derleth**. Hij kwam wel op voor Mr. Gay New Zealand.

Tijdens de finaleshow werden er nog prijzen uitgedeeld:

Publieksprijs: Wayne Grech (28), Malta.

Kunstprijs: Siyathokoza Thabani Khumal (28), Zambia.

Social Media Award: Jordy De Smedt (20), België.

Mooiste Nationaal Kostuum: Gabriel Jesus Naal Hernandez (33), Mexico.

Fashion Show Award: Jesus Martin Márquez (30), Spanje.

Mister Fotogeniek: Jesus Martin Márquez (30), Spanje.

Award voor Formele Outfit: Jesus Martin Márquez (30), Spanje.

Mister Sympathie: Jorge Alberto Escribano Palaez (32), Colombia.

Beste Sportman: Carl Anton Ljungberg (21), Zweden.

Beste tijdens het Interview:

Beste in Zwembroek: Scott Fletcher (27), Australië.

Beste bij Schriftelijke Proef: Klaus Burkart (21), Duitsland.



Mister Gay Vlaanderen

Non-profitorganisatie · 3.859 vind-ik-leuks · 2 mei om 14:34 · 🌐

 **Profiel**

BELGIË behaald top 5 in MGW Finale ! #MGW2015

69 vind-ik-leuks · 11 reacties · 2 keer gedeeld

Klaus Burkart è Mister Gay World 2015

Di [Roberto Russo](#) | [@rrt71](#) | domenica 3 maggio 2015

Klaus Burkart, 21 anni, tedesco, ha vinto il titolo di Mister Gay World durante la finale che si è tenuta in Sudafrica



Il ventunenne tedesco **Klaus Burkart** ha vinto il titolo di Mister Gay World 2015, battendo i principali favoriti che erano Troy Michael Jonsson (Islanda), Jordy De Smedt (Belgio), Tomi Lappi (Finlandia) ed Emmanuel Misa Luciano (Hong Kong).

Il bel Klaus Burkartha ha anche vinto il premio speciale per la prova scritta (*la cultura, signora mia, è tutto! Ah, no: quello era la salute...*) e ha dichiarato che vuole dedicare il periodo in cui sarà Mister Gay World a visitare le scuole per parlare degli attacchi omofobi e cercare, in tal modo, di prevenirli:

Mi piacerebbe diventare un modello da seguire da parte dei giovani LGBT di tutto il mondo, soprattutto per aiutarli ad accettare il proprio orientamento sessuale; inoltre sarei lieto di contribuire a cambiare l'opinione che molti eterosessuali hanno dell'omosessualità.

Il concorso si è tenuto in Sudafrica e **uno dei concorrenti si è dovuto ritirare** dalla competizione per via delle pressioni omofobe che stava vivendo la sua famiglia: parliamo di Thahir Mohammed Sayyed rappresentante dell'India. Al di là della bellezza fisica sono stati assegnati dei premi speciali:

- Arte: Siyathokoza Thabani Khumalo (Zambia)
- Modello più fotogenico: Jesús Martín Márquez (Spagna)
- Sport: Carl Anton Ljungberg (Svezia)
- Social Media: Jordy De Smedt (Belgio)
- Prova scritta: Klaus Burkart (Germania)
- Costume nazionale: Gabriel Jesús Naal Hernández (Messico)
- Preferito dal pubblico: Wayne Grech (Malta)
- Costume da bagno: Scott Fletcher (Australia)
- Simpatia: Jorge Escribano Peláez (Colombia)
- Moda: Jesús Martín Márquez (Spagna)



Klaus Burkart (Foto: Facebook)

Klaus er Mr Gay World

Klaus Burkart fra Tyskland vant tittelen Mr Gay World 2015 i helgen.

Tekst: [Reidar Engesbak](#) mandag 04. mai 2015 13:36

21-åringen er den yngste tittelvinneren i kåringens historie. Klaus Burkart vil bruke tittelen til å være en talsperson for lhbt-miljøet og han drømmer om et samfunn hvor like rettigheter og toleranse er en naturlig del.

«Jeg har en visjon om en fremtid hvor det ikke lenger er nødvendig å komme ut av skapet», sier Klaus Burkart i en uttalelse på nettsiden til Mr Gay World 2015.



Location: Article & News Index » News » International News

- News
 - New Zealand Daily News
 - Out Games News
 - International News
 - Pride News
- Features
 - Entertainment
 - Television
 - Movies
 - Events
 - Performance
 - Books
 - Music
- Our Communities
- Health & HIV
 - Safe Sex
 - HIV
 - Living Well
- Politics and Religion
 - Comment
 - Features
- People
 - Hall of Fame
 - Community
 - True Stories
 - Weddings & Civil Unions
 - NZ Writing
 - Ask Our Expert
- Worth Checking Out

Germany wins Mr Gay World 2015

Posted in: International News
By GayNZ.com Daily News staff - 3rd May 2015

Email this article
Printer friendly page

Klaus Burkart, a 21-year-old milk technician from Germany, is the new Mr Gay World.



He has just won the title at Mr Gay World 2015 in South Africa.

Burkart says he would like to be a role model for young gay men all over the world and help them with their coming out and also change young people's opinion of homosexuality.

"I would like to lead the world to a point where it is not essential to even have a coming out."

He says he is planning a campaign to visit schools and talk about how to avoid bullying and gay bashing.

"It is my dream to share my campaign with delegates and supporters all over the world. I would really like to work together with them to create similar campaigns adapted for their own countries."

Search News and Articles

International News RSS

The win comes three years after German Mr Gay New Zealand Andreas Derleth won Mr Gay World.

In the top five this year were Iceland, Belgium, Finland, Germany and Hong Kong.

Mr Gay Iceland Troy Michael Jonsson is behind The Bleeding Love Project which is about ending the bans on gay men donating blood. He was hoping to win Mr Gay World to help him get that message across.

Mr Gay Belgium Jordy De Smedt said he wanted to be Mr Gay World "to be the first to give an example to a new era. The normal gay guy who is trying to look for a place in this society where no eccentric lifestyle is needed."

The two New Zealanders in the competition, Mr Gay New Zealand Matt Fistonich and Mr Gay Australia Scott Fletcher, both finished in the top 10.

Fistonich, 24 spent six years as a firefighter in the Air Force and describes himself as "an average Kiwi bloke".

Fletcher, 27, is an expat New Zealander who now calls Melbourne home. The security consultant for an "ethical hacking" company was disowned by his family when he was 15, but says it's something which has given him a unique perspective on life.

He won the swimwear round on the competition.

The 2015 Mr Gay World Top five: Iceland, Belgium, Finland, Germany, Hong Kong

The top 10: Belgium, Australia, Iceland, Finland, Colombia, New Zealand, Spain, Hong Kong, Germany, South Africa, Zambia.

Special Award winners

- Art Challenge – Zambia
- Mr Photogenic – Spain
- Sport – Sweden
- Social Media – Belgium
- Written Test – Germany
- National Costume – Mexico
- People's Choice – Malta
- Swimwear – Australia
- Congeniality – Colombia
- Fashion – Spain

[Startseite](#) / [Region](#) / [Wangen](#)

LOKALES

06.05.2015 (Aktualisiert 16:40 Uhr)

Von [Susl Weber](#)

Wangener ist „Mister Gay World 2015“

21-Jähriger will sich für mehr Toleranz für Homosexuelle und andere einsetzen

Klaus Burkert nach seiner Rückkehr am Argen-Ufer. (Foto: Susl Weber)

Wangen / sz **Er ist ein schöner Mann - und doch für die Frauenwelt verloren: Der Wangener Klaus Burkert wurde in Südafrika zum „Mister Gay World 2015“ gewählt.**

Mit einem Schönheitswettbewerb hat die „Mister-Gay-World“-Wahl, die Klaus Burkert gewonnen hat, nur sehr bedingt zu tun. „Es geht um ein Gesicht, einen Botschafter für Schwule, um Vorbildfunktion, um Kampagnen“, erklärt der 21-Jährige Milchtechnologe aus [Zurwies](#). In Südafrika hat sich der amtierende „Mister Gay Germany“ gegen 20 andere Bewerber durchgesetzt. Nun geht es ihm darum, „etwas in den Köpfen zu bewegen“.

Braune Augen, die Haare zur Tolle gefönt, Hemd, blaues Jackett, helle Hose, 183 Zentimeter Körpergröße – und ein sympathisches und freundliches Lächeln im Gesicht: Wer Klaus Burkart am Dienstagabend gegenüber sitzt, glaubt nicht, dass er gerade erst vor wenigen Stunden in München aus dem Flugzeug stieg und Schlaf nicht gerade zu jenen Dingen gehörte, die in den vergangenen Tagen und Stunden in Hülle und Fülle zur Verfügung standen.

Dafür stand das Telefon bei ihm und bei seiner Agentur kaum noch still. „Wir haben Anfragen von [RTL](#), der Bildzeitung, aus Russland und überall her“, erklärt Dieter Sapper, Eventmanager der Nouba Events GmbH, die auch für den Wettbewerb verantwortlich zeichnet.

GALERIEN



WANGEN

Der schönste Schwule der Welt kommt aus Wangen

„Jungen Menschen Mut machen“

Klaus Burkart ist durchaus bewusst, dass sich sein Leben von heute auf morgen verändert hat und weiter verändern wird: „Als Mister Gay World möchte ich ein Vorbild für junge Schwule aus der ganzen Welt sein und die Meinung über Homosexualität verbessern. Ich möchte aber auch jungen Menschen Mut machen, um ihnen ihr Coming-out zu erleichtern und die Welt an einen Punkt bringen, an dem es gar nicht mehr nötig ist, sich outen zu müssen.“

Er will mit Klischees aufräumen

Hohe Ziele sind dies. Hohe Ziele, um die es Klaus Burkart mindestens so ernst ist wie um die Bewerbung um den Titel „Mister Gay World“. Aufräumen möchte er nach eigener Aussage mit den Klischees, die in den Köpfen mancher um die Homosexuellen-Szene ranken: „Toleranz ist ein großes Thema, Akzeptanz, andere als die üblichen Familienbilder.“ Als „Kampf“ will er seine Botschaft nicht verstanden wissen. „Ich will aufklären“, sagt Burkart. Und: „Alle Menschen haben ein Recht, glücklich zu sein.“ Mit „allen“ meint er auch andere Gruppierungen, die am Rande der Gesellschaft stehen.

Hochs und Tiefs hinter sich

Auch sein eigener, persönlicher Weg war nicht nur von Glück beschieden. Burkart, der nach der Mittleren Reife an der Wangener Realschule und der Ausbildung am Landwirtschaftlichen Zentrum (Molkereischule) Wangen zum Milchtechnologien heute bei der Käserei Zurwies beschäftigt ist, hat einige Hochs und Tiefs hinter sich. „Es gab eine Zeit, in der war ich Außenseiter, habe mich zurückgezogen.“

Mit 15 Jahren entdeckte er seine Orientierung, mit 17 folgte der erste Freund. Zu diesem Zeitpunkt vertraute er sich seiner Mutter an: „Ich habe ein unglaublich positives Feedback bekommen.“ Nicht verschweigen, die Homosexualität aber auch nicht offen zur Schau tragen, hieß von nun an die Devise: „Die volle Kapazität an Reaktionen war noch nicht das, was ich damals erdulden und ertragen konnte.“

Vier Jahre später hat sich diese Einstellung verändert. Trotz so mancher Diskriminierung im Alltag. Nach einer – erfolglosen – Teilnahme am „Mister-Gay-World“-Wettbewerb 2014 für Österreich entschied sich Klaus Burkart ganz bewusst für eine „Neuaufgabe“ 2015. „Als Wettbewerb darf man sich das aber nicht vorstellen“, sagt Burkart: „Wir arbeiten alle für dasselbe und die gemeinsame Motivation.“

In Schulklassen aufklären

Aussehen, die Außenwirkung, sind nur ein geringer Teil der Bewertung. Hinzu kommen das Auftreten vor der siebenköpfigen, internationalen Jury, das Wissen um Homosexuellen und Transsexuellen-Rechte, die soziale Kompetenz und die eigengesetzte Kampagne – also dem, mit dem man bewegen will. Burkart möchte in Schulklassen ab der siebten oder achten Klasse gehen, über Homosexualität und Mobbing sprechen: „Am liebsten möchte ich damit in meiner Heimatstadt beginnen.“

Die hohe Suizidgefahr junger Homosexueller ist ihm ein Anliegen: „Ich möchte auch einfach, dass Menschen nach ihrem Charakter bewertet werden – und nicht nach ihrer sexuellen Orientierung.“ Ob sich sein Engagement mit dem Beruf zeitlich für die Zeit seiner Amtszeit als Mister Gay World vereinbaren lässt, vermag Klaus Burkart noch nicht zu sagen: „Es wird sich zeigen, wie sich das Ganze entwickelt. Wir werden schauen.“

Weitere Bilder gibt es unter

www.schwaebische.de und

MONDE | 04.05.2015 - 13 H 13 | 17 COMMENTAIRES

Qui est Mister Gay World 2015?

Publié par [Judith Silberfeld](#)

Le titre est revenu à Klaus Burkart, un Allemand de 21 ans.



[Klaus Burkart](#) a 21 ans, il est allemand, il est technicien laitier, et il a remporté samedi 2 mai le prestigieux titre de Mister Gay World, lors d'une cérémonie à Knysna, en Afrique du Sud. Préféré à 20 autres candidats venus de tous les continents (la France n'était pas représentée cette année), Klaus Burkart succède [au Britannique Stuart Hatton Jr](#), élu en 2014. Un 21^e candidat, venu d'Inde, a dû retirer sa candidature il y a quelques jours en raison de menaces (lire [Mister Gay World: victime de harcèlement, le candidat indien est obligé de se retirer](#)).

Klaus Burkart est persuadé que le meilleur est à venir et que chacun.e peut œuvrer pour qu'«un jour», le coming-out ne soit plus nécessaire. Dans sa [présentation au concours](#), il a expliqué vouloir employer la visibilité que lui donnerait une victoire pour aider les jeunes homos à s'assumer, et œuvrer à changer les mentalités de la jeunesse sur l'homosexualité.

Découvrez ci-dessous sa vidéo de présentation au concours puis la campagne #OneDay:

[Send](#)[Empfehlen](#) 43[Tweet](#) 13[RÉAGISSEZ](#)

Mehr als ein Schönheitswettbewerb

Mr. Gay World kommt aus Deutschland



Im zweiten Anlauf hat es geklappt: Klaus Burkart ist Mr. Gay World 2015
Bild: mrgayworld.com

Der 21-jährige Milchtechniker Klaus Burkart aus dem Allgäu setzte sich in Südafrika gegen 20 andere Kandidaten durch.

Ein junger Mann aus Wangen im Allgäu ist Mr. Gay World 2015. Im südafrikanischen Kapstadt setzte sich am Samstagabend der 21 Jahre alte Milchtechniker Klaus Burkart gegen die Bewerber aus 20 anderen Staaten durch, darunter Australien, Irland, Kuba und Sambia.

Auf seinem offiziellen [Profil](#) auf der Wettbewerbs-Homepage erklärte Burkart, dass er ein "Vorbild für junge Schwule aus der ganzen Welt" sein möchte: "Mit dem Titel Mr Gay World möchte ich den jungen Menschen Mut machen, um ihnen ihr Coming-out zu erleichtern. Ich möchte die Welt an einen Punkt bringen, an dem es gar nicht mehr nötig ist, sich outen zu müssen."

Burkart will in Schulklassen aufklären

Der 1,83 große Allgäuer kündigte konkret an, in Schulklassen gehen zu wollen, um dort über Homosexualität und Mobbing zu sprechen. "Es ist mein Traum, meine Kampagne mit Delegierten und Unterstützern aus der ganzen Welt zu teilen. Ich möchte mit allen zusammenarbeiten, um ähnliche, auf das jeweilige Land angepasste Kampagnen zu schaffen."

Die diesjährige Teilnahme war bereits der zweite Versuch von Klaus Burkart, den Titel des Mr. Gay World zu holen - im vergangenen Jahr war er (erfolglos) für Österreich angetreten.

Als seine Hobbys nennt der 21-Jährige Schwimmen, Eislaufen und Fitness. Darüber hinaus interessieren ihn "Game of Thrones" und mexikanisches Essen, auch spendet er gern Zeit mit seiner Familie.

Die Wahl zum Mr. Gay World ist kein typischer Schönheitswettbewerb. So gibt es etwa kein Alterslimit - ältester Bewerber in diesem Jahr war der 42-jährige Nomer Yuzon von den Philippinen. Die Kandidaten wurden in Südafrika nicht nur nach ihrem Aussehen, ihrer Sportlichkeit und ihrer Körperpflege beurteilt, sondern auch nach ihrem Verstand und sozialen Fähigkeiten. Dazu gehörte auch ein schriftlicher Test mit Fragen zu LGBT-Rechten, aus dem Klaus Burkart als Sieger hervorging,



"Family is for everybody": Klaus Burkart mit seinem Beitrag zur "Art Challenge" des Mr.-Gay-World-Wettbewerbs

Bild: mrgayworld.com

 Bild vergrößern

Video: [\(Direktlink\)](#)



Der indische Kandidat zog sich nach Drohungen zurück

Nur wenige Wochen vor dem Wettbewerb hatte der indische Mr.-Gay-World-Kandidat Thahir Mohammed Sayyed seine Kandidatur zurückgezogen, nachdem er und seine Familie bedroht worden waren. Er ist seitdem untergetaucht. Seine offiziellen Bewerbungsbilder, die in Indiens sozialen Netzwerken eine große Verbreitung fanden, hatten in seinem muslimischen Heimatort für Empörung gesorgt.

"Wir haben dieses Event geschaffen, um Homophobie zu bekämpfen, aber es ist nicht akzeptabel, wenn ein Kandidat und seine Familie derart bedroht werden", erklärte dazu der Gründer des Wettbewerbs, Eric Butter. "Wir müssen ihm jetzt zur Seite stehen."

Bereits vor drei Jahren hatte schon einmal ein Deutscher den Titel Mr. Gay World geholt - damals war Andreas Derleth jedoch für seine Wahlheimat Neuseeland angetreten ([queer.de berichtete](#)).

In diesem Jahr wird der Mr. Gay Germany, der 2016 beim Mr.-Gay-World-Wettbewerb antreten wird, über ein öffentliches Casting gesucht ([queer.de berichtete](#)). (cw)



Tenhle Klaus se za orientaci nestydí! Nejhezčí gay světa je v Praze. Víme, kde bude spát

Sympatický zajíček Klaus Burkart (21) je držitelem titulu Mr. Gay World 2015! A v pátek přijíždí do Prahy, aby podpořil finalisty Gaje roku 2015. U koho bude spát?

12.6.2015

Autor: Redakce / Foto: Mr. Gay World, Robert Vano, Hermina press

Držitel prestižního ocenění, které získal v Jihoafrické republice, bude zkušeným okem hodnotit finalisty, zasedne totiž v porotě při finálovém večeru 13. června v klubu Mecca. Ještě předtím ale bude mít čas na procházku po Praze. „Připravili jsme pro něj výlet po Praze s průvodcem, focení s Robertem Vanem, oběd s vítězem Gaje Roku,“ řekl Boyleru mluvčí soutěže Jan Jakubec.

Mr Gay World Klaus @ Finale Gay Roku Prague



MR GAY
WORLD



FINALE GAY ROKU
13TH OF JUNE 2015
PRAGUE, CZECH REPUBLIC

Pohledný Němec bude bydlet v Park Hotelu Praha, kde se dá očekávat zvýšená koncentrace pražkých gay zlatokopek, které ho budou chtít lapit do svých sítí...

Gay roku 2015 bude mít v sobotu svou premiéru. V porotě usednou mimo jiné Agáta Hanychová, Veronika Žilková, Filip Jankovič, Jan Bendig, Osmany Laffita, Jan Smetana, Robert Vano, Aleš Cibulka, Michal Jagelka nebo Monika Marešová. Další jména ještě organizátoři tají.

Magazín Boyler.cz je mediálním partnerem akce, čtenáři mají ještě do dnešní (páteční) půlnoci čas hlasovat v anketě FRAJER BOYLER. Je to snadné! Ten finalista, který bude mít nejvíc LIKE u svého článku, je FRAJER BOYLER. A získá od redakce nejnovější holicí strojek PHILIPS SHAVER SERIES 9000

Mr. Gay World v porotě Gaye roku 2015!

Pátek, 12. Červen, 2015



Držitel titulu Mr. Gay World zasedne v sobotu v porotě, která bude volit Gaye roku 2015. Jednadvacetiletý Klaus Burkart z Německa se letos stal nejmladším vítězem světové soutěže o „nej“ gay muže v historii. Na svoji návštěvu Prahy a účast v porotě soutěže Gay roku 2015 se Klaus velmi těší a fanouškům soutěže poslal svůj video

pozdrav.

Mr Gay World Klaus @ Finale Gay Roku Prague



MR GAY WORLD

FINALE GAY ROKU
13TH OF JUNE 2015
PRAGUE, CZECH REPUBLIC

0:00 / 0:29

YouTube

Finále soutěže se koná tuto sobotu 13.6. v klubu Mecca a v porotě mimo Klause Burkarta zasednou například Agáta Hanychová, Veronika Žilková, Jan Bendig, Robert Vano, Aleš Cibulka, Michal Jagelka a Monika Marešová.

www.gayroku.cz

Jiří Koubek

 Shal

Tagy: [Gay Roku](#), [Mr. Gay World](#)

Hledat na Super.cz



Klaus Burkart míří do Čech.
Foto: Dorado tours (3x)

Klaus Burkart míří do Č

Nejhezčí gay světa bude o víkendu korunovat českého vítěze: Ukáže se v těchto růžových slipech?

12. června 2015 10:27

První ročník soutěže **Gay roku** se dočká i zahraniční návštěvy. Historicky prvního držitele tohoto titulu bude v sobotu korunovat krasavec Klaus Burkart.

Jednadvacetiletý muž, který se pyšní vysportovanou postavou a vytetovanými hvězdičkami na tříslech, přijede z Německa do Prahy v pátek. Burkarta, který získal 2. května v Jihoafrické republice titul Mr. Gay World 2015, čeká zajímavý program. Kromě toho, že se zúčastní českého finále, pro něj organizátoři uspořádali výlet po Praze s průvodcem, focení s předním fotografem Robertem Vanem a v neděli ho čeká oběd s českým vítězem.

Zajistit účast nejkrásnějšího homosexuála světa podle organizátorů nebylo vůbec snadné. „Kromě toho, že mu byla hrazena doprava a ubytování, tak požadoval to nejlepší apartmá v hotelu a další nadstandardní služby,“ svěřil se nám člen organizačního týmu. ■



2 fotografie »

Jiří Čeladník, Super.cz

Erekcce do 30ti minut

Přírodní pilulky pro silnou erekci! Pro nákup a více informací klikni.

Prodej průmyslových vah

Nakupujte kvalitu. Ověřené váhy od německé společnosti KPZ!

Rekordní EuroJackpot

se slevou 50% na první sázku online 4 sloupce za cenu 2 - Hrát nyní!

SEZUAM.CZ reklama

 Sdílet článek